



## Informations- und Amtsblatt der Marktgemeinde Nußdorf-Debant

106. Ausgabe | September 2023 | Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch Österreichische Post



Sportgrößen unter sich: V.I. Franz Klammer, Wolfgang Steinmayr, Felix Gall, Helmut Wechselberger, Thomas Rohregger © Franz Bacher



© Franz Bacher



© Land Tirol/Expa Pictures, Huter

Empfang von Tour de France-Held Felix Gall im Aguntstadion Nußdorf-Debant am 2. August 2023

(Bericht auf Seite 54 und 55)



## Geschätzte Gemeindegewissinnen! Geschätzte Gemeindegewissbürger!

Es freut mich, Sie als Leserinnen und Leser der Gemeindekurier-Herbstaussgabe begrüßen zu können und ich hoffe, dass Sie auf den folgenden Seiten wieder viel Interessantes und Informatives aus unserem Marktgeschehen finden können.

Nach dem Ende der letzten Corona-Beschränkungen ist in Nußdorf-Debant derzeit gesellschaftlich wieder richtig viel los. Neben zahlreichen kleineren Veranstaltungen gab es in den letzten Wochen auch **drei große Events**, die allesamt bestens gelungen sind und die hervorragend besucht waren. Am 1. Juli fand in der Stadl-Arena ein vielumjubeltes Konzert der österreichischen Band „**Edmund**“ statt, am 2. August durften wir unseren Tour de France-Helden **Felix Gall** im voll besetzten Aguntstadion empfangen und am 5. und 6. August feierten tausende Gäste aus nah und fern beim **Bezirksmusikfest 2023** in der neu renovierten und für den Festbetrieb adaptierten Tennishalle. Ich darf an dieser Stelle nochmals ausdrücklich allen danken, die zum Gelingen dieser Veranstaltungen beigetragen haben. Insbesondere gilt der Dank auch

unserem Hausmeisterduo Michael Ebner und Heinrich Blaßnig, die mit ihrem großen Engagement bei solchen Veranstaltungen vieles erst möglich machen.

Rechtzeitig zum Schul- und Kindergartenbeginn ist das neue Mehrzweckgebäude im Bereich der Volks- und Mittelschule Debant fertig geworden. Der sehr gelungene Neubau bietet Platz für die zwei Gruppenräume des Osttiroler Kinderbetreuungsentrums und die 4 Gruppenräume des Kindergartens Debant, die bisher im Gemeindezentrum untergebracht waren. Zusätzlich gibt es großzügige Räumlichkeiten für den Mittagstisch und die schulische Nachmittagsbetreuung. Gemeinsam mit der Volksschule Debant und der Mittelschule Nußdorf-Debant bildet das Mehrzweckgebäude jetzt das neue **Bildungszentrum Debant**, in dem nach einem innovativen Konzept Kinder von 0 bis 14 Jahren an einem zentralen Ort qualitativvoll betreut und unterrichtet werden können. Damit nehmen wir in Tirol eine Vorreiterrolle ein und unser Bildungszentrum ist bereits jetzt zu einem landesweiten Vorzeigeprojekt geworden. Darauf können wir stolz sein!

Die offizielle **Eröffnungsfeier** des neuen Gebäudes mit Landeshauptmann Anton Mattle findet am Samstag, den 7. Oktober 2023 statt und ich darf bereits heute dazu alle Interessierten herzlich einladen.



Mehr als 2.000 Besucher feierten beim Edmund-Konzert.



Der Spielplatz bei der Pfarrkirche Debant wurde für die Kinder im Bildungszentrum großzügig erweitert.



Begrüßung der Grafendorfer Delegation beim Bezirksmusikfest-Wochenende

Licht und Schatten zeigt derzeit ein Blick auf die heimische Wirtschaft.

Erfreulich ist, dass im Gewerbegebiet östlich der Möbel-Halle zuletzt die Firmen **Stolz** und **Electron** ihre neuen Firmengebäude einweihen und offiziell in Betrieb nehmen konnten. Dadurch sind zahlreiche weitere Arbeitsplätze nach Nußdorf-Debant gekommen und auch unsere Kommunalsteuereinnahmen haben ein spürbares Plus erfahren.

Bedauerlich für Kunden und Beschäftigte ist im Gegensatz dazu die Schließung des **Möbelhauses KIKA** mit Ende Juli 2023. Aufgrund der laufenden Gespräche bin ich allerdings doch zuversichtlich, dass es in absehbarer Zeit eine gute Nachfolgelösung für den KIKA-Markt geben wird.



Firmengebäude Firma Stolz



Firmengebäude Firma Electron Leitungsbau

Abschließend wünsche ich den Kindern und Jugendlichen gemeinsam mit ihren Pädagoginnen und Pädagogen einen guten Start in das neue Kindergarten- und Schuljahr. Für alle Gemeindegewerinnen und -bürger hoffe ich auf einen „goldenen Herbst“ und darf mich bis zur Weihnachtsausgabe des Kuriers verabschieden.

Euer Bürgermeister

(Ing. Andreas Pfüner)



## Aleksandar Simic, M.A. ist neuer Mitarbeiter der Gemeinde-Finanzverwaltung

Seit 1. August 2023 verstärkt Aleksandar Simic, M.A. (geb. 1993) das Team der Gemeinde-Finanzverwaltung. Der studierte internationale Business Manager und begeisterte Fußballer wird in den kommenden Monaten von Hans Schmuck die Leitung der Gemeinde-Finanzverwaltung übernehmen. Wir wünschen viel Glück und Erfolg in der neuen, verantwortungsvollen Position.

## Pensionierungen



Mit Ende des Kindergartenjahres 2022/23 gingen unsere **Kindergartenpädagoginnen Anita Stabentheiner** und **Michaela Mayr** in den verdienten Ruhestand. Anita Stabentheiner stand dabei mit kurzer Unterbrechung seit 1981 im Gemeindedienst und war zeitweise sogar mit der Kindergartenleitung betraut. Michaela Mayr stand fast zwei Jahrzehnte im Gemeindedienst. Der Bürgermeister bedankte sich bei beiden beliebten Pädagoginnen zum Abschied für ihre ausgezeichnete und engagierte Dienstleistung.

## SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

**Dienstag 15.00-17.00 Uhr**  
**Donnerstag 16.00-18.00 Uhr**

Terminvergabe jederzeit im Bürgermeister-Sekretariat, Tel. 04852/62222 möglich!

## AUS DEM INHALT

Aktuelles Gemeindegesehen .....	4
Kinder, Jugend und Familie .....	20
Institutionen und Vereine .....	27
Sportverein .....	48
Veranstaltungen .....	57
Das Standesamt registriert.....	58
Bürgerservice.....	59



# SCHNELL – SCHNELLER - GLASFASER



So kommen Sie zu einem ultraschnellen RegioNet-Glasfaseranschluss ...

## Einfamilienwohnhaus bzw. Firmengebäude

1.

### Verlängerung des Lichtwellenleiter-Leerrohres bis in Ihr Wohn- bzw. Betriebsgebäude

Die Marktgemeinde hat im Zuge des LWL-Ausbaus bereits bis an alle **Grundstücksgrenzen** im Siedlungsgebiet Leerrohre (die sogenannten Speedpipes) verlegt. Diese Speedpipe (mit einem Durchmesser von 0,7 bzw. 1 cm) muss bis in ihr Gebäude weiterverlängert werden.

Dabei steht Ihnen unser Gemeindebauhof gerne beratend zur Seite (Tel. **0664/1735550**) und auch die **Speedpipe** selbst wird Ihnen vom Bauhof **kostenlos** zur Verfügung gestellt.

2.

### Abschluss eines Providervertrages mit einem RegioNet-Vertragspartner

Das Glasfasernetz der Marktgemeinde ist an die drei Provider **TirolNet, IKB und Magenta** vermietet. Diese bieten für jedermann maßgeschneiderte Produkte an, die vom reinen Internet bis hin zum Kabelfernsehen, Videostreamen und vielem mehr reichen.

Alle Provider haben Osttiroler Firmen als **Vorortpartner** (siehe unten). Die Vorortpartner beraten umfassend und erledigen für Sie nach dem **Vertragsabschluss** alle weiteren Schritte bis hin zum fertigen Anschluss.

3.

### Herstellung des Glasfaseranschlusses durch die Marktgemeinde

Sobald der Vorort-Partner Ihres Providers der Marktgemeinde mitteilt, dass bei Ihnen hausintern alles für den Glasfaseranschluss vorbereitet ist, werden von uns die **Glasfasern eingeblasen**. Diese kommen vom nächsten **Verteilerkasten** in der Straße über die Speedpipe in ihr Haus und werden dort in einer **Hausanschluss-Box** aufgelegt.

**Gebühren** für diesen Anschluss werden von der Marktgemeinde Nußdorf-Debant **nicht verrechnet!**

4.

### Fertigstellung des Hausanschlusses durch Ihren Provider

Nach Installation der Hausanschluss-Box wird von Ihrem Provider der **Anschluss** endgültig **freigeschaltet** und sie können das von Ihnen gewählte Produkt uneingeschränkt nutzen.

**Glasfaser mit 1 Gbit/s wirklich bis ins Haus!**

**RegioNet** – Das eigene Glasfasernetz der 15 Gemeinden des Lienzer Talbodens. Ultraschnelles Internet ermöglicht ungeahnte Chancen für Betriebe. Für Bildung. Für Freizeit. Für uns alle.

## Mehrfamilienwohnhaus/Wohnanlage

1.

### Prüfen ob hausintern die Voraussetzungen für einen LWL-Anschluss gegeben sind

Um Wohnungen in Wohnanlagen mit einem Glasfaseranschluss versorgen zu können, muss in der Wohnanlage ein **zentraler LWL-Serverschrank** montiert sein, von dem aus Glasfaserkabel bzw. andere schnelle Verbindungsleitungen bis in die anzuschließenden Wohnungen führen.

Ob diese Voraussetzungen bei Ihnen gegeben sind bzw. wie diese hergestellt werden können, klären Sie bitte mit Ihrer **Hausverwaltung** ab. Diese ist informiert und kann die gewünschten Auskünfte erteilen.

2.

### Abschluss eines Providervertrages mit einem RegioNet-Vertragspartner

Das Glasfasernetz der Marktgemeinde ist an die drei Provider **TirolNet, IKB und Magenta** vermietet. Diese bieten für jedermann maßgeschneiderte Produkte an, die vom reinen Internet bis hin zum Kabelfernsehen, Videostreamen und vielem mehr reichen. Alle Provider haben Osttiroler Firmen als **Vorortpartner** (siehe unten). Die Vorortpartner beraten umfassend und erledigen für Sie nach dem **Vertragsabschluss** alle weiteren Schritte bis zum fertigen Anschluss.



U-Net Unterasinger OG

9900 Lienz, Albin Egger-Straße 18  
Telefon: 04852/70698  
E-Mail: office@u-net.at  
Internet: www.u-net.at

Flynet – Stephan Peuckert

9990 Debant, Alt-Debant 45  
Telefon: 0676/6793102  
E-Mail: info@flynet.at  
Internet: www.tirolnet.com

Magenta®

Kurzthaler Kommunikation & Elektro GmbH

9900 Lienz, Drahtzuggasse 2  
Telefon: 04852/62626  
E-Mail: info@kurzthaler.at  
Internet: www.kurzthaler.at  
Provider: www.magenta.at

iKB

AGEtech GmbH – smart electric

9900 Lienz, Schillerstraße 5  
Telefon: 04852/688280  
E-Mail: info@agetech.at  
Internet: www.agetech.at  
Provider: www.ikb.at

# Aus dem Gemeinderat

## Öffentliche Gemeinderatssitzung am 3. Mai 2023

- ⇒ Auf Grundlage einer Wirtschaftlichkeitsberechnung des Baubezirksamtes Lienz beschließt der Gemeinderat **vom Bau eines Abwasserkanals in Richtung Nußdorfer Hochberg Abstand zu nehmen**. Im Gegenzug wird die Marktgemeinde den betroffenen Hauseigentümern beim gesetzlich notwendig gewordenen Bau von biologischen Kleinkläranlagen eine finanzielle Unterstützung gewähren.
- ⇒ Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss zum **Bau einer Geh- und Radwegbrücke über den Debantbach**, die direkt neben der Großglocknerbundesstraßen-Brücke verlaufen soll.
- ⇒ Das Osttiroler Kinderbetreuungszentrum (OKZ) bietet zur Unterstützung der Eltern bei der Kinder-Ferienbetreuung bereits seit einigen Jahren die „Sommer-Ergebniswochen“ für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren in Nußdorf-Debant an. Es wird beschlossen, diese Aktion im Sommer 2023 mit diversen Sachleistungen sowie einem Subventionsbetrag in Höhe von insgesamt € 4.250,— zu unterstützen.
- ⇒ Der Gemeinderat beschließt mit Grundsatzbeschluss die **Anstellung von Aleksandar Simic als neuen Leiter der Finanzverwaltung**.
- ⇒ Die Mandatarinnen und Mandatare fassen den Grundsatzbeschluss, das **Tanklöschfahrzeug TLFA 3000** der Freiwilligen Feuerwehr Nußdorf-Debant, Baujahr 1991, gegen ein neues Tanklöschfahrzeug **auszutauschen**. Der Ankauf soll über die Bundesbeschaffungsagentur erfolgen.

## Öffentliche Gemeinderatssitzung am 3. Juli 2023

- ⇒ Der Gemeinderat vergibt den **Auftrag für die Sanierung des unteren Teils der Toni Egger-Straße** an die Firma Swietelsky AG.
- ⇒ Die **Feuerwehr-Tarifordnung 2023** des Österreichischen Feuerwehrverbandes wird ab 01.08.2023 bei Verrechnung von Feuerwehrleistungen in Nußdorf-Debant für verbindlich erklärt.
- ⇒ Der Gemeinderat beschließt, sich auch nach Erlassung einer neuen Mietzins- und Annuitätenbeihilfe-Richtlinie durch das Land Tirol **weiterhin finanziell an der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe des Landes zu beteiligen**.
- ⇒ Zur **Verbesserung der Hochwassersicherheit an der Drau** sind von Lienz flussabwärts Dammverstärkungen und Flussaufweitungen geplant. Nußdorf-Debant ist von den geplanten Baumaßnahmen randlich mitbetroffen, weshalb der Gemeinderat mit Grundsatzbeschluss die Teilnahme am Projekt „Drau, Lienz Talboden – generelles Projekt“ beschließt.
- ⇒ Der Gemeinderat vergibt den **Auftrag für die notwendige Sanierung des Tiefbrunnens am Mitterweg** (Neuverrohrung, Einbau einer neuen Steigleitung und Regenerierung des Tiefbrunnens) zu einem Preis von € 23.109,52 netto an die Firma Optiwal.
- ⇒ Bezirksrauchfangkehrer-Meister Thomas Lenzhofer wird mit der denkmalgerechten **Sanierung der beiden Rauchfänge im Schlemmer Stubenhaus** in Nußdorf beauftragt.
- ⇒ Der Gemeinderat stimmt einer **Übernahme der Kosten für die im Juni 2023 erfolgten Böschungs- und Felssicherungsarbeiten am Basisweg Nußdorf-Debanttal** in Höhe von € 15.201,97 zu.



## Verabschiedung von Gemeinderat GV. Thomas Greuter

Nachdem er im Herbst 2023 beruflich in das Bildungsministerium nach Wien wechselt, ist der langjährige Mandatar Thomas Greuter im August 2023 aus dem Gemeinderat ausgeschieden.

Er gehörte seit 2010 dem Gemeinderat von Nußdorf-Debant an und erfüllte wichtige Funktionen im Kultur-, Sport- bzw. Wohnungsausschuss. Seit 2022 war er zusätzlich auch Gemeindevorstand.

Ebenso leitete er über viele Jahre die Gemeindebüchereien Nußdorf-Debant und war treibende Kraft hinter den dienstäglichen Filmvorführungen im Kultursaal.



Zivil- und Katastrophenschutz

# Wie bereite ich mich auf Stromausfälle und „Blackouts“ vor?

## Tipps für den krisensicheren Haushalt

**Getränke:** Vorrat von mindestens 2,5 Liter pro Person und Tag

- Mineralwasser
- Fruchtsäfte in Verbundverpackungen

**Nahrung:** Vorrat an Nahrungsmitteln für mindestens eine Woche

Wichtig: Länger haltbare Lebensmittel bevorraten. Beim Einkauf bereits auf das Ablaufdatum achten, bevorratete Lebensmittel aufbrauchen und regelmäßig durch neue ersetzen. An Lebensmittel für Babys, Kleinkinder und Kranke sowie Futter für Haustiere denken.

- Kohlenhydrate: Honig, Zucker, Reis und Teigwaren, Zwieback
- Eiweiße: Kondensmilch, Haltbarmilch, Dosenwaren, getrocknete Hülsenfrüchte
- Fette: Speisefett, Speiseöl, Margarine/Butter

**Energie:** An alternative Heiz- und Beleuchtungsmöglichkeiten denken

- Vorrat an Brennmaterial
- Gaskocher/Campingkocher
- Batterien, Notbeleuchtungen (Taschenlampen, Kerzen, Zündhölzer, Feuerzeuge)

**Medizin:** Gut ausgestattete Hausapotheke – Verfallsdatum bei Medikamenten beachten!

- Haut- und Wunddesinfektionsmittel
- Erste-Hilfe-Koffer mit Verbandsmaterial**
- Kaliumjodtabletten
- Mittel gegen Durchfall, Erbrechen, Fieber, Erkältungen
- Medikamente des persönlichen Bedarfs.

**Hygiene:** Ausreichender Vorrat an Hygieneartikeln

- Toilettenpapier, Zahnpasta und -bürste, Seife, Hygieneprodukte für Frauen etc.

**Information**

- Batteriebetriebenes oder solarbetriebenes Radio

**Allgemeiner Tipp:** Das Auto kann dafür genutzt werden, Nachrichten im Radio zu verfolgen oder elektronische Geräte (Smartphones) aufzuladen.



## BILDUNGSZENTRUM NUSSDORF-DEBANT

Architekt  
Alois Zierl ZTGmbH

Templstraße 6 | A-6020 Innsbruck | +43 512 890202 | office@zierl-architektur.at

www.zierl-architektur.at



## TRAGWERKSPLANUNG TAGGER

ZIVILTECHNIKER GMBH • BAUINGENIEURWESEN

A-9900 LIENZ • SCHWEIZERGASSE 37

A-8044 GRAZ • MARIATROSTER STRASSE 299

LIENZ +43 (0)4852/73555

OFFICE@TAGGER.AT

GRAZ +43 (0)316/392 531

GRAZ@TAGGER.AT

## PLANUNG - AUSSCHREIBUNG - BAULEITUNG BAUKOORDINATION

STAHL - GLAS - BETON - STRASSEN - KANALBAU

# FLUGS eCarsharing in Nußdorf-Debant



Auch die Mitarbeiter:innen der Marktgemeinde Nußdorf-Debant nutzen den FLUGS für Dienstfahrten.

Im Kampf gegen den Klimawandel spielt die von Bund, Ländern und Gemeinden gemeinsam ausgerufene Mobilitätswende eine wichtige Rolle. Diese wird zukünftig - besonders

## “Der schlaue Fuchs holt sich den FLUGS!”

auch im ländlichen Raum - von der Elektro-Mobilität und dem Carsharing mitgetragen werden.

Das FLUGS eCarsharing-Angebot der Regionalenergie Osttirol ist eine ideale Kombination beider Faktoren, weshalb Nußdorf-Debant dieses Projekt bestmöglich unterstützt und auch im Markt weiter etablieren möchte.

Der heimische FLUGS-Standort befindet sich seit November 2022 am zentralen Parkplatz des Gemeindezentrums. Er ist so gewählt, dass er von den meisten Gemeindebürgerinnen und -bürgern sehr gut zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreicht wer-

den kann und dass auch die Marktgemeinde selbst das Carsharing-Angebot für ihre Dienstfahrten mitnutzen kann.

Das eCarsharing bietet für viele Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit zu einer besonderen Win-Win-Situation, von der sowohl das eigene Umweltbewusstsein als auch das Familienbudget profitieren können. Nutzen Sie deshalb dieses innovative Angebot der Regionalenergie Osttirol, es wird sich lohnen!

Kostenlose Registrierung und nähere Infos zum FLUGS finden Sie unter [www.flugs.info](http://www.flugs.info).

**FLUGS**  
REGIONALENERGIE-OSTTIROL.AT

"Der schlaue FUCHS holt sich den FLUGS"

**FLUGS-Standort in Nußdorf-Debant**

**Kostenlose Registrierung unter [www.flugs.info](http://www.flugs.info)**

# Eröffnung Bildungszentrum Nußdorf-Debant

Samstag, 7. Oktober 2023, 11.00 Uhr



# TECHNOTERM

TECHNISCHES BÜRO | GEBÄUDETECHNIK



planung | heizung sanitär lüftung elektro

**Scheiber Andreas**

Bründlangerweg 1 | A-9900 Lienz

+43 (0)4852 67476 | [www.technoterm.at](http://www.technoterm.at)



# Mehr als 25.000 Bäume neu gepflanzt

In den vergangenen Jahren wurde in Nußdorf-Debant durch Windwurf, Schneedruck und Borkenkäfer enorm viel Wald zerstört, der möglichst rasch wieder aufgeforstet werden muss.

Die Aufforstungen im Jahr 2023 waren dabei sehr erfolgreich. Durch große Anstrengungen

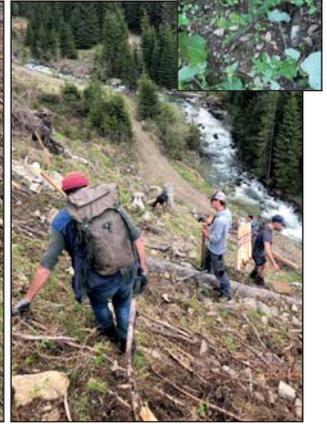
von Privaten, Firmen und Vereinen konnte die beachtliche Menge von 25.650 Forstpflanzen gesetzt werden. Gepflanzt wurden Bäume, die an den jeweiligen Standort und auch an die neuen Klimabedingungen angepasst sind. Insbesondere waren das Fichten, Tannen, Lärchen, Bergahorne, Buchen, Eichen, Douglasien und Weiden. Zudem ist der heurige Anwuchserfolg ausgezeichnet, da uns dieses Mal die warme und feuchte



Holzernte mit einer modernen Seilbringungsanlage



Vereine und Freiwillige halfen bei der Aufforstung im Debanttal.



Witterung zu Hilfe kam.

Ein Großteil der Pflanzen ist zudem verpflockt. Damit sind die Setzlinge vor Schneeschub geschützt und man kann sie in den kommenden Jahren bei der Jungwuchspflege leichter finden.

Die Verbringung der noch immer vorhandenen, großen Schad- und Käferholz-mengen aus den heimischen Wäldern war im Sommer eine beson-

dere Herausforderung, da im Juli und August von der Holzindustrie kein Rundholz mehr abgenommen wurde.

Wir sind optimistisch, dass sich der Markt im Herbst etwas erholt, damit wir mit der alternativlosen Schadholz-Aufarbeitung wieder voll durchstarten können.

Andreas Tscharnidling  
Gemeindewaldaufseher

## “So soll es nicht aussehen!”



Leider häufen sich Bilder wie diese: Unsachgemäße Entsorgung von Wertstoffen und Müll bei unseren Sammelinseln. Dies führt immer wieder zu aufwändigen Zusatz- und Aufräumarbeiten durch unsere Bauhofmitarbeiter und verursacht auch zusätzliche Kosten, die wieder von allen aufgewendet werden müssen.

Im Sinne einer ordentlichen „Behandlung“ unserer Sammel-Müllinseln dürfen wir zur dringenden Beachtung in Erinnerung rufen:

⇒ Wertstoffe müssen **nach Fraktio-**

**nen getrennt** in die Container eingeworfen werden!

⇒ Das **Abstellen** von Abfällen oder Wertstoffen **bei den Containern** ist **strengstens verboten!**

⇒ Halten Sie bitte die Sammelstelle **sauber!**

⇒ Zuwiderhandlungen werden ausnahmslos zur **Anzeige** gebracht!

Sollte es zu keiner Verbesserung bei den Sammelinseln kommen, müssen diese aufgelassen werden. Eine Ab-



gabe der Wertstoffe wird dann nur mehr zentral im Recyclinghof unserer Marktgemeinde möglich sein.

# 25 Jahr-Feier des Osttiroler Kinderbetreuungsentrums

Am 7. Juli 2023 feierte das Osttiroler Kinderbetreuungszentrum das 25-jährige Bestandsjubiläum mit einem Festakt im Lienzer Kolpingsaal, an dem einige der Gründungsmitglieder, der aktuelle Vereinsvorstand, Systempartner sowie zahlreiche Mitarbeiterinnen teilnahmen.

Die Nußdorf-Debanter Zweigstelle des OKZ im Gemeindeforum Debant war mit Pädagogin Helga Greuter von Beginn an mit dabei. Einzugsgebiet der Zweigstelle waren und sind vor allem die Mittelschulsprengelgemeinden Nußdorf-Debant, Dölsach, Iselsberg-Stronach, Lavant und Nikolsdorf, wobei zu Beginn 8 Kinder

betreut wurden.

Aufgrund der steigenden Nachfrage wurden die Räumlichkeiten im Laufe der Zeit vergrößert und das Osttiroler Kinderbetreuungszentrum unterstützte zusätzlich die Volks- und Mittelschule in Nußdorf-Debant beim Mittagstisch. 2019 wurde aufgrund der weiter steigenden Nachfrage schließlich eine 2. Gruppe eröffnet.

Jetzt freuen wir uns alle auf den Umzug ins neue Bildungszentrum Debant, der Anfang September 2023 stattfindet und sagen DANKE an Bgm. Ing. Andreas Pfunner sowie an alle Mitglieder des Gemeinderates und natürlich auch an alle Gemeinden des Mittelschulverbandes!  
GF Sabine Bodner



Gute Stimmung bei der 25 Jahr-Feier



Pädagogin Helga Greuter im Kreise ihrer "Schützlinge" vor 25 Jahren

## Aufruf an auswärtige OsttirolerInnen

OSTTIROLERINNEN  
WELTWEIT  
UMADUM



Die INNOS ist im Auftrag von „Vordenken für Osttirol“ auf der Suche nach Osttirolerinnen und Osttirolern, die ihre Heimatgemeinde verlassen haben, um wo anders zu arbeiten, Karriere zu machen, zu studieren oder die aus anderen Gründen jetzt an den unterschiedlichsten Stellen der Welt leben. Wir suchen jene, die im Herzen immer der Heimatregion verbunden geblieben sind. Unser Ziel ist es, ein Netz von auswärtigen OsttirolerInnen aufzubauen. Wir möchten damit die Möglichkeit geben mit der Heimat Osttirol lose in Kontakt zu bleiben, neue private und berufliche Kontakte aufzubauen oder einfach alte Kontakte aufzufrischen.

Sie wohnen nicht mehr in Osttirol oder Sie kennen OsttirolerInnen, die auswärts leben? Wir würden uns sehr freuen, Sie in unser Netzwerk aufnehmen zu können. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf: [karin.ibovnik@innos.at](mailto:karin.ibovnik@innos.at) oder 0664/88233991. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

 LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 LAND  
TIROL

 rmo  
RegionsManagement Osttirol

 LEADER

 Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raumes:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



# Rundwanderweg Lienzer Talboden

Der Tourismusverband Osttirol hat unter der Federführung von Wander- und Bergexperte Walter Mair den Rundwanderweg Lienzer Talboden realisiert. Auf insgesamt 44 km, mehr als 1.000 Hm und in vier Etappen können dabei 12 Gemeinden im Lienzer Becken erwandert werden. Der Weg ist durchgehend beschildert

und wird durch mehrere Informations tafeln (in Nußdorf-Debant steht diese östlich des Toni Egger-Parks) ergänzt. Unsere Gemeinde befindet sich dabei im 3. Etappenabschnitt.

Wir dürfen alle Gemeindebürger einladen, dieses neue Wanderangebot zu nutzen. Ein von Initiator Walter Mair

veröffentlichter detaillierter Wanderführer zu diesem Projekt ist beim Tourismusverband Osttirol erhältlich.

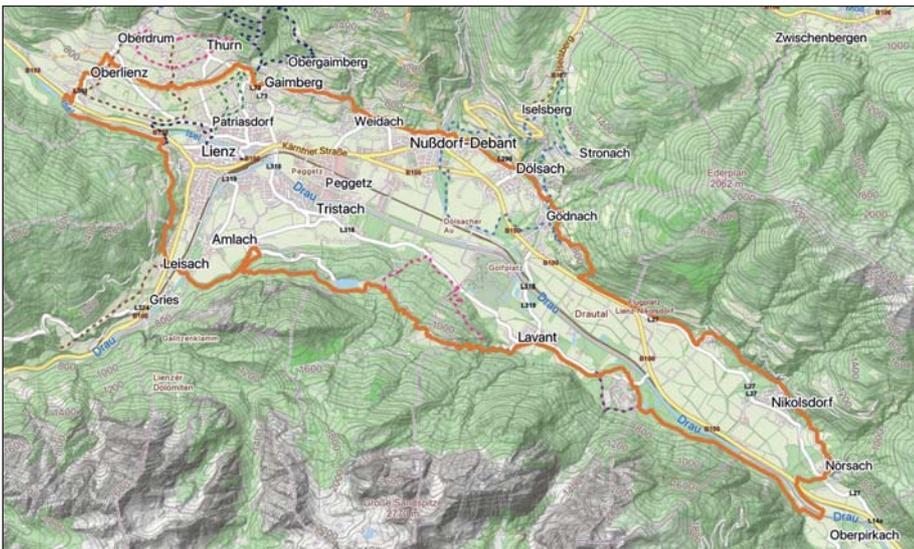


**START** Getzenhof (653 m) – Postbus-Haltestelle → Kapaun (640 m) 2,9 km, ¼ Std → Görttschach (760 m) → Gödnach (748 m) 4 km, 1 ½ Std.  
 → Dölsach (731 m) ¼ Std. → Stribach (630 m) → Alt-Debant (666 m) – Toni-Egger-Park → Nußdorf (713 m) 1 ½ Std. → Bauernhof Duregger vlg. Grismann (806 m) ↑ 90 Hm (Untergaimberg) → Talstation-Zettersfeldbahn (712 m) 5 km, ↓ 80 Hm, 1 Std. – Postbus-Haltestelle ZIEL.

**Gesamt: 14 km | ☉ 5 ½ Stunden | ↑ 330 Hm | ↓ 260 Hm**

**Einkaufsmöglichkeiten:** Gasthaus Tirolerhof in Dölsach, in der NP-Gmd. Nußdorf-Debant Restaurant Stadl, Kohlplatzl, Pizzeria Olory, Kristallstüberl, Sportstüberl. In Nußdorf das „Ladelle“, bei der Zettersfeld-Talstation das Hotel Halbhunderhof und Lienzer Tenne.

Die 3. Etappe führt von Nikolsdorf/Lengberg über Dölsach und Nußdorf-Debant nach Gaimberg.



**IN Y LORENTZ**

Ein spannender Einblick in das Leben um 150 n. Chr. in Aguntum

**DAS MÄDCHEN VON AGUNTUM ROMAN**

Bühnenfassung: Alfred Meschnigg

**Museum AGUNTUM Dölsach**

**Uraufführung: Freitag, 8. Sept. 2023**

Aufführungen: 10., 13., 14., 15., 16., 17., 20., 21., 22., 23., 24., 28., 29. Sept. & So. 1. Okt. um 20.00 Uhr

Kartenvorverkauf: Mo.-Fr. von 17-19 Uhr

**\*\*nur per Tel. 0660 711 0 766\*\***

Eintritt: VVK € 20,- Abendkasse € 24,- VIP mit Menü € 45,- nach Tel. Bestellung Karten in der Dolomitenbank Lienz abholen

Logos: TISCHLEREI TSCHAPPELLER, Nationalpark Hohe Tauern, DANKÖCHEN, alpenland, Horst IDL, AGUNTUM, Dolomiten Bank, DANKÖCHEN, PONTILLER

## Nachwuchsingenieure der PHTL Lienz holten TINIP-Preis

Bereits zum 14. Mal wurde der Tiroler-Nachwuchs-Ingenieur-Preis TINIP verliehen.

Ausgezeichnet wurden Arbeiten aus den Maturajahrgängen 2022/23 der Tiroler HTLs und artverwandter technischer Schulen.

In der Kategorie Elektrotechnik/

**Elektronik/Mechatronik/Informatik** gingen der **Gemeindebürger Markus Fröhlich und Jakob Lederer von der PHTL Lienz** mit ihrem Projekt „Positioniersystem für Holzbretter“ als Siegerteam hervor. In Kooperation mit der Firma „NORITEC Holzindustrie GmbH“ wurde für die bestehende Anlage ein Positionier-



Kategoriesieger Elektrotechnik/Elektronik/Mechatronik/Informatik: Markus Fröhlich (l.) und Jakob Lederer © WK Tirol

system konstruiert. Bisher mussten die Bretter, bevor sie von einem Vakuumgreifer weiterbefördert werden, händisch positioniert werden. Dieser Prozess wurde somit automatisiert.

Herzliche Gratulation seitens der Marktgemeinde Nußdorf-Debant!

# Hoher Frauentag 2023

## Gertraud Oberbichler mit Verdienstmedaille des Landes ausgezeichnet

Am 15. August wurde die ehemalige Bürgermeisterstellvertreterin und Kulturreferentin unserer Marktgemeinde, Frau Gertraud Oberbichler, in Innsbruck mit der Verdienstmedaille des Landes Tirol ausgezeichnet.

Insbesondere wurde ihr diese Ehre aufgrund der zahlreichen Verdienste um das Kulturgesehen in Nußdorf-Debant zu teil.

So war sie unter anderem Initiatorin der Nußdorf-Debant Kulturwochenenden, hat neue Akzente beim traditionellen Herbstfest gesetzt und zeichnete für viele erfolgreiche Konzert-, Theater- und Kabarett-Veranstaltungen in unserem Markt verantwortlich.

Foto: © Land Tirol/Die Fotografen



## Verleihung Erbhofwürde an Manuel Mair vom Zwislinger-Hof in Nußdorf



© Die Fotografen/Lair

Zehn Familien bekamen den Titel „Erbhof“ verliehen. Als „Erbhof“ dürfen Höfe geführt werden, die über 200 Jahre lang in gerader oder in Seitenlinie bis zum zweiten Grad (Geschwister) im Besitz einer Familie sind. Die zehn im Rahmen des Hohen Frauentages ausgezeichneten Familien erhielten eine Urkunde sowie ein Erbhofschild aus Bronzeguss.

Der Zwislinger-Hof ist ein kleines Anwesen am Mitterberg. Er wird in den Aufzeichnungen schon 1545 erwähnt. 1690 ist Bartlmä Zwißlinger als Besitzer des Hofes Zwislinger angeführt. Nach 9 Generationen ist heu-



Erbhofwürde-Verleihung an Familie Manuel Mair © Land Tirol/Die Fotografen

te Manuel Mair, der den Hof durch Übergabsvertrag vom 12. April 2012 von seinen Großeltern geerbt hat, Eigentümer des geschlossenen Hofes Zwislinger.

Im Frühjahr 2020 hat Manuel den

Antrag für die Erbhof-Verleihung bei der Tiroler Landesregierung eingebracht. Nach genauer Prüfung der Unterlagen, (Matriken- und Verfachbücher und B-Blatt u.a.m) hat er von der Tiroler Landesregierung die Mitteilung und Einladung für die Erbhof-Ver-

leihung am 15. August 2021 bekommen. Nach schwierigen Bedingungen durch Corona 2021 und der bevorstehenden Geburt von Tochter Anna im August 2022 konnte Manuel mit seiner Partnerin Julia und den beiden Kindern Elias und Anna die Erbhof-Tafel aus Bronzeguss im Festsaal der Hofburg in Innsbruck erst heuer in Empfang nehmen.

Auf der Erbhof-Urkunde findet sich folgender Text: „Die Tiroler Landesregierung hat Herrn Manuel Mair „Zwislinger“ in Nußdorf-Debant das Recht zuerkannt, für den Hof die Bezeichnung Erbhof zu führen, da die Familie dieses Anwesen in treuem Festhalten an ererbtem bäuerlichen Besitz seit mehr als 200 Jahren bewohnt und bewirtschaftet.“



# Heimische Künstler im Portrait

## Sarah Blaßnig



Mein Name ist Sarah Blaßnig, ich bin 19 Jahre jung und leidenschaftliche Künstlerin. In Nußdorf wohne ich gemeinsam mit meinem Papa, Kater Simba und Hund Bjarki.

Schon als kleines Kind haben mich Tiere begeistert, begleitet und mir geholfen – diesem Band kann ich nun in Form von professionellen Haustierportraits und Tiermotiven Ausdruck verleihen. Meine Werke in Graphit, Buntstift und Pastell sind täuschend echt und akribisch detailliert, wäh-

rend meine farbenfrohen Aquarelle die Lebendigkeit und Vielfalt der Tierwelt unterstreichen. Haustierportraits auf Auftrag sind ein Hauptbestandteil meines Berufes, wodurch ich schon viele geliebte Vierbeiner auf Papier verewigen und ihren Menschen damit eine Freude machen konnte.

In meinem Repertoire finden sich allerdings auch Food-Illustrationen, florale Motive und weitere kreative Werke wieder, die oft auch als limitierter Kunstdruck, Lesezeichen oder Postkarte erhältlich sind. Einige meiner Werke sind derzeit im Café Cappuccino in Lienz ausgestellt.

Für Interessierte und Kunden bin ich gerne über Mail ([blassnigsarah@gmail.com](mailto:blassnigsarah@gmail.com)) oder über meine sozialen Medien erreichbar.

Auf Instagram (@[sarahs\\_art\\_creations](https://www.instagram.com/sarahs_art_creations)) und Facebook (Sarah Blaßnig) poste ich über meine Werke und Pro-



jekte, meinen Alltag als Künstlerin und die Höhen und Tiefen, die dieser so mit sich bringt. Dabei ist es mir wichtig, authentisch zu sein und die Leute sehen zu lassen, wer wirklich hinter der Kunst steckt.

Ich bin Autistin und gehe sehr offen mit meiner Beeinträchtigung, sowie meinen chronischen und psychischen Erkrankungen um, durch die ich vor wenigen Jahren noch als "berufsunfähig" galt.

Die Kunst hat mir einen neuen, bunten Lebensweg eröffnet und ich bin schon gespannt, was dieser in Zukunft mit sich bringen wird!

Malerei **Willi Winkler**

Willi Winkler e.U.  
Glocknerstraße 15  
A-9990 Nußdorf/Debant

Tel 0660 / 370 66 90  
[malerei@willi-winkler.at](mailto:malerei@willi-winkler.at)

[www.willi-winkler.at](http://www.willi-winkler.at)

# Muttertagsfeiern der Marktgemeinde



Heuer lud die Marktgemeinde Nußdorf-Debant wieder die Frauen und Mütter als kleine Anerkennung zur Muttertagsfeier ein.

Am Freitagnachmittag, 12. Mai 2023, fand die Nußdorfer Feier im Mehr-



zwecksaal statt. Die Kinder des Kindergartens und der Volksschule Nußdorf unterhielten die Mütter mit Spiel und Gesang. Anschließend wurde zu einer Jause eingeladen.

Am Samstag, 13. Mai 2023 wurde in

den Kultursaal Debant eingeladen. Die zahlreich erschienenen Damen genossen das vielseitige Programm der Debanter Kindergarten- und Volksschulkinder und ließen den Nachmittag gemütlich ausklingen.



## Golfen mit Herz

Über eine Million Euro – diese magische Spendensumme für die Leukämie- und Kinderkrebshilfe Osttirol – ist mit den bisherigen Golfen-mit-Herz-Turnieren im Laufe der Jahre zusammengekommen! Die diesjährige 18. Auflage des Turniers fand am Samstag, 24. Juni statt, wo einmal mehr stolze € 50.500,- für den guten Zweck ge-



Die Turnierteilnehmer für die Marktgemeinde Nußdorf-Debant

spendet wurden.

Anni Kratzer durfte am Abend im Rahmen des Galadinner im Beisein von Primar Dr. Peter Lechleitner, der als Schirmherr seit jeher den Ehrenschutz für dieses Event übernimmt und den Turnierorganisatoren des Dolomitengolf Osttirol, den diesjährigen Spendenscheck entgegennehmen.

Sichtlich gerührt über die Spendenbereitschaft der vielen Firmen, Gemeinden, Vereine und GolferInnen, gab Kratzer einen kurzen Überblick, was mit diesen Geldern bisher alles an wertvoller Hilfe geleistet wurde. Spenden, die zu 100% im Bezirk verbleiben ... damit kann Familien mit erkrankten Kindern schnell und unbürokratisch unter die Arme gegriffen werden.

Die Schecksumme setzte sich wiederum zusammen aus den Geldern der Spielbahn-Sponsoren, dem Erlös des Tombola-Los-Verkaufs am Turniertag und der Aufstockung durch die



Anni Kratzer freute sich über den Spendenscheck.

Golfen-mit-Herz-Stiftung. Die Warenspenden und Wertgutscheine für die Tombola wurden auch zu 100% von etlichen Firmen und mehreren Privatpersonen gespendet ... ein herzliches Dankeschön seitens der Organisatoren auch dafür!

Für die Marktgemeinde Nußdorf-Debant traten Karin und Franz Moser sowie Daniel Mair und Michael Unterluggauer an (siehe Foto).

Mit einer überaus gelungenen Golfrunde (zwei Schlägen unter Par) holten sich Mutter und Sohn – Maria und Armin Zlöbl – den Tagessieg. In der Gruppe B krönten sich Wanda und Peter-Paul Rohrachner zu den Bruttosiegern.

# Fünf Paare feierten Jubelhochzeit

In den vergangenen Monaten konnten fünf Ehepaare aus unserer Marktgemeinde das Fest der **Goldenen Hochzeit** bzw. der **Diamantenen Hochzeit** feiern.

Aus diesem Anlass waren die Jubelpaare von der Marktgemeinde am 28. Juni 2023 zu einem Essen im Restaurant „Im Stadl“ eingeladen. Im Rahmen eines kurzen Festaktes überreichte Bezirkshauptfrau-Stellvertreterin Dr. Bettina Heinricher das Jubiläumspräsent des Landes Tirol. Die Glückwünsche sowie ein Geschenk der Marktgemeinde wurden von Bgm. Ing. Andreas Pfüner und Bgm.-Stellv. Kathrin Mußhauser überbracht.

## Annemarie & Josef Lerchbaumer



Annemarie und Josef Lerchbaumer heirateten am 17. Februar 1973 standesamtlich in Lienz, die kirchliche Trauung folgte einige Jahre später in Debant.

Annemarie Lerchbaumer (geb. Ortner) ist gebürtige Sillianerin und wuchs in Arnbach bei Sillian auf. Nach der Pflichtschule arbeitete sie im Küchenservice des BKH Lienz, 17 Jahre lang im Debanter Spargeschäft und 11 Jahre lang bis zur Pensionierung im Wohn- und Pflegeheim Lienz.

Josef Lerchbaumer wurde in Sachsenburg geboren und wuchs in Alt-Debant auf. Nach dem Volksschulabschluss in Nußdorf absolvierte er eine Maurerlehre und war anschließend bei verschiedenen Baufirmen im In- und Ausland tätig. Von 1981 bis zur Pensionierung folgte eine Anstellung als Bauhofmitarbeiter bei der Marktgemeinde Nußdorf-Debant.

Seit dem Jahr 1974 bewohnt das Ehepaar ein Eigenheim in Alt-Debant. Die beiden Kinder Elvira (Ordinationshilfe und Pferdepädagogin) und Walter (Polier bei der Firma Swietelsky) sowie die drei Enkelkinder gratulierten zum Goldenen Hochzeitsjubiläum, welches bei einem Ausflug nach Venedig gefeiert wurde.

## Rita & Josef Schlemmer



Rita und Josef Schlemmer gaben sich standesamtlich am 14. April 1973 in Lienz und kirchlich am 23. April 1973 in der Pfarrkirche Debant das Ja-Wort.

Rita Schlemmer (geb. Klocker) ist gebürtige Tristacherin und besuchte nach der Volks- und Hauptschule das Musisch-Pädagogische-Gymnasium in Lienz und anschließend die Pädak in Innsbruck. Es folgten Anstellungen an den Volksschulen Mittewald, Oberlienz, Dölsach und von 1988 bis 2011 an der Volksschule Nußdorf.

30 Jahre lang war Frau Schlemmer Mitglied im Kirchenchor Nußdorf und engagierte sich aktiv in der Pfarre Nußdorf, in der sie auch zwei Perioden als Pfarrgemeinderätin wirkte. Zudem verstärkte sie das Bücherei-Team Nußdorf.

Josef Schlemmer stammt aus Nußdorf. Er besuchte zuerst die Volksschule in Nußdorf und im Anschluss daran die Landwirtschaftliche Lehranstalt Lienz.

Herr Schlemmer war über drei Perioden im Gemeinderat der Marktgemeinde politisch aktiv und übte das Amt des Kassiers bei der Agrargemeinschaft Unternußdorf (40 Jahre) und bei der Agrargemeinschaft Obrsenkalpe (20 Jahre) aus. Zudem enga-

gierte er sich im Ortsbauernrat. Das Ehepaar Schlemmer bewirtschaftete viele Jahre gemeinsam den Mairjosl-Hof in Nußdorf sowie den Pedocknighof am Mitterberg und schenkte den Kindern Robert (Tierarzt in Seeboden), Sonja (Diplomkrankenschwester in der Ordination Dr. Köck), Michael (Bauer vlg. Mairjosl und Pedocknig) und Maria (Diplomkrankenschwester im Bezirkskrankenhaus Lienz) das Leben. Sieben Enkelkinder und zwei Urenkelkinder freuen sich über das Hochzeitsjubiläum, welches im Kreise der Familie gefeiert wurde.

## Monika & Bruno Inmann



Monika und Bruno Inmann schlossen standesamtlich und kirchlich am 20. April 1963 in Lienz den Bund der Ehe.

Monika Inmann (geb. Ranner), geboren und aufgewachsen in Krems an der Donau, arbeitete nach dem Abschluss ihrer kaufmännischen Lehre als Textilkauffrau und von 1980 bis zur Pensionierung als Büroangestellte im eigenen Betrieb mit.

In ihrer Freizeit war sie Mitglied der Kolping-Organisation. Bruno Inmann wurde in Pöls bei Judenburg geboren und verbrachte sei-

ne Kindheit in Krems an der Donau, bevor er die Lehre zum Wagner und Karosseriebauer begann. Nach dem Abschluss der Meisterprüfung gründete er eine eigene Firma in Debant, die er von 1980 bis 2000 führte.

Seine Musikalität führte ihn zum Lienzener Sängerbund sowie zum Amalacher Kirchenchor. Auch das Sternsingen war seine Leidenschaft.

Das Ehepaar Inmann hat vier Kinder: Barbara (Religionslehrerin und Erzieherin in Wien), Andreas und Peter (beide Karosseriebaumeister im eigenen Betrieb) und Marlene (Sonder- und Volksschullehrerin in Rietz im Ötztal) sowie 11 Enkel- und 9 Urenkelkinder und bezog im Jahr 1973 die Eigentumswohnung in Debant. Die Jubelhochzeit wurde im Rahmen einer Heiligen Messe im Wohn- und Pflegeheim in Nußdorf-Debant gefeiert.

### Anita & Gottfried Klieber



Anita und Gottfried Klieber heirateten standesamtlich am 19. Mai 1973 in Lienz.

Anita Klieber (geb. Müller) ist gebürtige Lienzenerin, besuchte die Volksschule in Leisach und die Hauptschule in Lienz. Da ihre Mutter schon früh verstorben ist, musste sie sich bereits in jungen Jahren um den Haushalt und die Pflege des großen Gartens kümmern, was sie mit viel Liebe tat. Gottfried Klieber, geboren und aufgewachsen in Stumm im Zillertal, absolvierte nach der Pflichtschule eine Lehre bei der Raika in Stumm, bevor er zur Wildbach- und Lawinenverbauung wechselte, wo er sich gleichzeitig einem Fernstudium (Bautechnik) widmete. Während dieser Zeit war er auch Partieführer beim Grafenbach in Gaimberg (1959-1964). Danach folgte eine Anstellung als Bautechniker im Straßenbau (hauptsächlich Asphaltbau) bzw. als Bauleiter bei der Firma Mayreder (30 Jahre). Bei der Sportunion Nikolsdorf fungierte er u.a. als langjähriger Obmann-Stellvertreter sowie als Kassier.

Ihr Eigenheim in Debant bezogen die beiden im Jahr 1996. Herr Klieber ist Vater von drei Kindern (ein Kind ist bereits verstorben) und freut sich mittlerweile über fünf Enkel- und zwei Urenkelkinder. Bei einem Familienessen im Hotel Laserz wurde auf das Ehejubiläum angestoßen.

Ihr Eigenheim in Debant bezogen die beiden im Jahr 1996. Herr Klieber ist Vater von drei Kindern (ein Kind ist bereits verstorben) und freut sich mittlerweile über fünf Enkel- und zwei Urenkelkinder. Bei einem Familienessen im Hotel Laserz wurde auf das Ehejubiläum angestoßen.

### Annemarie & Ludwig Hatz



Annemarie und Ludwig Hatz heirateten am 15. Juni 1963 sowohl standesamtlich als auch kirchlich in Lienz.

Annemarie Hatz (geb. Bauernfeind), geboren und aufgewachsen in Lienz, machte nach der Pflichtschule eine kaufmännische Lehre. Ihrem Beruf blieb sie über viele Jahre bis zur Pensionierung treu.

Ludwig Hatz stammt aus Dölsach

und verbrachte seine Kindheit in Debant. Der Lehre als Installateur folgte ab 1963 eine Anstellung bei den Österreichischen Bundesbahnen.

Von 1974 bis 1980 prägte er als Gemeinderat das Gemeindegeschehen in Nußdorf-Debant mit. In seiner Freizeit engagierte er sich ehrenamtlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Nußdorf-Debant (Zugskommandant von 1970 bis 1988) und verstärkte über viele Jahre die Musikkapelle Nußdorf-Debant. Seit 2008 ist er Ehrenpräsident der heimischen Sektion Schi des Sportvereines Nußdorf-Debant.

Im Jahr 1968 erfolgte der Bezug des Eigenheimes in Debant, in dem auch die Kinder Carmen (diplomierte Kosmetikerin in Nußdorf-Debant), Claudio (selbständiger Einrichtungsberater in Salzburg) und Roland (Finanzbeamter) groß wurden. Fünf Enkel- und zwei Urenkelkinder machen das Familienglück perfekt. Würdig gefeiert wurde punktgenau am Jubeltag in der Privatkapelle Oblasser in Hinterbichl und anschließend in der Jausenstation Isplitzer am Eingang zu den Umbalfällen. Die Anreise erfolgte mit dem Oldtimer-Postbus „Edelweiß“ von Peter Wurm von daheim bis zum Parkplatz Ströden.

### Jubiläumsgabe des Landes bei Jubelhochzeiten

Das Land Tirol gewährt Eheleuten zu Jubelhochzeiten eine Jubiläumsgabe in Höhe von

- € 750,- Goldene Hochzeit
- € 1.000,- Diamantene Hochzeit
- € 1.100,- Gnadenhochzeit

Wir laden alle Gemeindebürger ein, sich ca. einen Monat vor dem Jubiläum am Marktgemeindeamt zu melden (Heiratsurkunde mitbringen).

#### Voraussetzungen:

- EU-Staatsbürgerschaft beider Eheleute
- Gemeinsamer Wohnsitz in Tirol seit mind. 25 Jahren

#### Impressum:

Gemeindekurier, Ausgabe 106/2023  
Erscheint als Informations- und  
Nachrichtenzeitschrift der  
Marktgemeinde Nußdorf-Debant

#### Druck:

Fa. Oberdruck, Dölsach

#### Herausgeber:

Marktgemeinde Nußdorf-Debant  
Hermann Gmeiner-Straße 4  
9990 Nußdorf-Debant  
Tel. 04852/62222  
[marktgemeinde@nussdorf-debant.at](mailto:marktgemeinde@nussdorf-debant.at)  
[www.nussdorf-debant.at](http://www.nussdorf-debant.at)

#### Redaktion, Konzept & Layout:

Marktgemeinde Nußdorf-Debant

#### Fotos:

Marktgemeinde, Privatpersonen

#### Titelfotos:

Franz Bacher  
Land Tirol/Expa Pictures, Huter

# Kinderbetreuung in den Ferien

## Sommer-Erlebniswochen des OKZ

Die Sommer-Erlebniswochen des Osttiroler Kinderbetreuungsentrums im Kindergarten Debant konnten bedauerlicherweise heuer nur über einen Zeitraum von 3 Wochen durchgeführt werden, da durch die Übersiedlung des Kindergartens in das neue Bildungszentrum Nußdorf-Debant ei-

ne Benützung der bestehenden Räumlichkeiten nicht mehr möglich war.

Mit dem Betreuerteam Julia, Sarah und Miriam erlebten bis zu 30 Kinder aus Nußdorf-Debant täglich von Montag bis Freitag jeden Vormittag

viele coole Abenteuer: Schwimmbadbesuche, Bouldern in Lienz, Besuch des Straßentheaterfestivals, Radtour, Besuch Museum Aguntum, Tennis, Badminton, Basteln, gemeinsames Backen, ein Wettkampftag sowie ein Erlebnistag mit den Nationalpark-Ranger:innen.

Für Spaß und Sport war also stets gesorgt!



## Volksschule in Bewegung

Nach Abschluss der verkürzten Sommer-Erlebniswochen wurde von einigen Eltern der Wunsch geäußert, noch zusätzliche Kinderbetreuung in den Ferien zu offerieren. Julia Schmuck und Sarah Klocker haben sich bereiterklärt, im August über den Verein „Volksschule in Bewegung – Osttirol“ noch weitere Sporteinheiten anzubieten. Fast 30 Kinder nutzten letztlich zusammen die Möglichkeit, einige interessante Sportarten an 5 Vormittagen auszuprobieren.

Durch die Doppelbelastung beider Elternteile oder einer alleinerziehenden Mutter im Berufsleben wird das

Problem vieler Familien, gemeinsame Ferien mit dem Kind/den Kindern zu genießen immer schwieriger und so der Ruf nach einer durchgehenden Kinderbetreuung in den Sommerferien durch Gemeinden oder Vereine immer lauter.

Unser Verein hat sich mittlerweile intensiv mit diesem Thema beschäftigt und wir werden unter der Leitung von Melanie Idl, MSc versuchen, im nächsten Jahr Sommer-Erlebnis-Wochen in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Nußdorf-Debant, dem OK-Zentrum und den restlichen Talboden-Gemeinden über die gesamten Ferien anzubieten.



## Nationalparkspürnasen

Auch bei den Nationalparkspürnasen gab es in 8 Ferienwochen jeweils dienstags ein vielfältiges Programm, welches mit viel Begeisterung von den Kindern aus Nußdorf-Debant angenommen wurde.

Unter anderem erkundeten die Kinder die heimische Vogelwelt, sie wanderten zu den Neualpseen, erkundeten das Almleben, „grotschten“ an der Isel, erlebten eine Fledermausnacht und lernten Wissenswertes über die Natur. Die Abschlussfahrt führte sie ins Dorfbertal.

# Kreativcampus Spielfeld Kultur



Vom 7. bis 11. August fand zum 10. Mal der Kreativcampus Spielfeld Kultur statt, der heuer das erste Mal auch im Kultursaal Debant veranstaltet wurde. Insgesamt gab

es 7 Workshops, 5 davon im Museum Aguntum, zwei – Bob's Fashioncamp und Tanzlabor – im Kultursaal Debant. Die beiden Workshopleiterinnen Barbara Bob's Schusteritsch und Julia Hechenblaikner hatten mit rund 50 Kindern eine kreative Woche in der getanzt, geschneidert, entworfen und choreografiert wurde. Zum Abschluss der Woche zeigten die Kinder in einer Tanzaufführung und bei einer Modeschau, was an Kreativität in so kurzer Zeit möglich ist. Mehr als 150 große und kleine Besucherinnen und Besucher nahmen an diesem Nachmittag teil, der mit tosendem Applaus für alle Beteiligten endete.



**Bgm.-Stellv. und Kulturreferentin  
Kathrin Mußhauser**

**Liebe Gemeindebürger:innen!**

Der Sommer neigt sich mit Riesenschritten dem Ende zu und ich darf euch in dieser Ausgabe des Gemeindekuriers einen kleinen **Rückblick sowie eine Vorschau auf geplante Aktivitäten und Veranstaltungen** in

unserer Marktgemeinde geben.

Es macht dem Kulturausschuss und mir sehr viel Spaß Veranstaltungen in unserem Markt zu organisieren, da sie von euch allen großartig angenommen werden und regen Zulauf finden.

Zum Beispiel sind das die jährlichen **Muttertagsfeiern**. Hier möchte ich mich herzlich bei den beiden Pfarren für die Unterstützung in der Küche und beim äußerst charmanten Service bedanken!

Zu meiner großen Freude wurde das **Schulschlussfest** von unseren Kindern und Jugendlichen sehr gut angenommen, was mich in meiner Ansicht bestätigt, diese Veranstaltung jährlich zum Schulschluss durchzuführen. Auf dem gesamten Areal des Fun Courts konnten sich die Kids bei verschiedenen Spielstationen und Aktivitäten die Zeit vertreiben. Ein Rennen war die Belegung des Pappelwaldes, wo wir mit Elvira Angermann und ihren Pferden Pony-Reiten anbieten konnten. Auch allen anderen Freiwilligen, die mitgeholfen haben den Kindern einen unvergesslichen Tag zu bereiten, ein großes Dankeschön!

Das **Bezirksmusikfest** war außerordentlich erfolgreich. Nach der sehr gelungenen, gemeinsamen Messgestaltung von über 700 Musikant:innen machten sich die Musikkapellen des Lienzer Talbodens auf den Weg zur Tennishalle. Der Festumzug über die Bundesstraße war imposant und sehr viele Besucher ließen sich dieses besondere Schauspiel nicht entgehen. Ein großes Lob gebührt unserer Markt Musikkapelle. Allen voran dem Vorstand für die Organisation und allen Musikantinnen und Musikanten für die Mithilfe!

Heuer ist es endlich soweit und das **Nußdorfer Herbstfest** wird am 23. und 24. September stattfinden! So wie die letzten Male werden sich die mitwirkenden Vereine bei einem Festumzug durch Nußdorf präsentieren. Auch das sehr beliebte Kranzlsingen gehört zu diesem Traditionsfest einfach dazu. Für die Kinder wird es im Bereich des Spielplatzes und der Feuerwehrgarage ein eigenes, großes Kinderareal mit abwechslungsreichem Programm geben. Über den genauen Ablauf, die einzelnen Stationen und das kulinarische Angebot werden wir euch zeitnah informieren. Das Programm findet ihr hier in diesem Gemeindekurier. Ich freue mich wirklich schon sehr darauf und danke jetzt schon allen, die mitorganisieren, mithelfen und mitarbeiten. Es wird sicher wieder ein großer Erfolg!

Auf Anregung vieler Gemeindebürger haben wir uns entschlossen, heuer im Herbst eine **Jungbürgerfeier** zu veranstalten.

Auch zum **Seniorenachmittag** im Kultursaal werden wir uns etwas Spezielles einfallen lassen.

Zum Schluss möchte ich noch dem Redaktionsteam danken, das viele Arbeitsstunden mit der Erstellung des Gemeindekuriers beschäftigt ist und das diese Arbeit wirklich fantastisch macht!

Ich wünsche euch allen noch eine wunderbare Sommerzeit und hoffe, wir sehen uns im Herbst!

Eure Bgm.-Stellv. Kathrin Mußhauser

# Kindergarten Nußdorf



Jakob und Arya gefällt die schöne Henne von Romed!



Nach dem Erdäpfelsetzen gab es noch einen Energietanz um den Apfelbaum! DANKE ROMED!



Hmmm! Wie das duftet! Julian, Sonja, Emma und Mathilda beim Befüllen ihrer selbstbemalten und von Lissy genähten Zirbenkissen - DANKE LISSY!



Im Haus des Staunens...



Am Ende unseres Rundwanderweges zu den "Hirschen" gibt es noch einmal eine kurze Rast beim Moarasch-Bründl!



Im Rahmen der musikalischen Früherziehung stellt uns Stephanie ihre Harfe vor - klingt das schön!! DANKE STEFFI!



... kommt man aus dem Staunen nicht mehr heraus!



Der kleine blaue Fisch Linda bedankt sich beim Regenbogenfisch Leonie für die schöne Glitzerschuppe - ein tolles Muttertagsmusical!



Die großen "Hosen" mit Veronika und Melanie am Ziel des "Eulenweges"! Adé, du schöne Kindergartenzeit - für die Schule seid ihr jetzt bereit!



Mit ganz besonderen Jausenpartnern verbrachten wir einen erlebnisreichen Vormittag - DANKE MICHL!

Mit euch war's wunderschön, doch nun müsst ihr weiterziehn.  
Wir wünschen euch alles Gute und viel Freude in der Schule!



Beim Abschlussgrillen mit Michael am Debantbach ließen wir uns eine leckere Würsteljause schmecken! DANKE MICHAEL!



AB IN DIE SCHULE! Von den großen "Mäusen" Lukas, Johann, Noah und Emma müssen wir nun leider Abschied nehmen!



SCHULE YEAH! Unsere großen "Wichtel" Valentina, Leonie, Luca und Alexander kommen nun in die Schule!

# Kindergarten Debant



Martina zeigt den Kindern, wie das Buch in den Computer kommt.



Ausflug der Bärengruppe zur Polizei!



Jakob, Mona, Jan, Ronja und Manuel - Schülerkinder 2023



Lion, Justin, Fabian und Manuel



Gabi probiert die Schutzweste.



Räuber Gabriel mit Handschellen



Hilfe! Wir sind im Gefängnis!



Mona und Ida malen mit den Füßen.



Wasserspiele in der Mäusegruppe: Selbst gebastelte Schifchen, Seifenblasen, Wasserperlen - das Experimentieren mit Wasser fasziniert!



Besuch bei der Feuerwehr! Die „Mäuse-Kinder“ sagen DANKE für die interessante Führung!



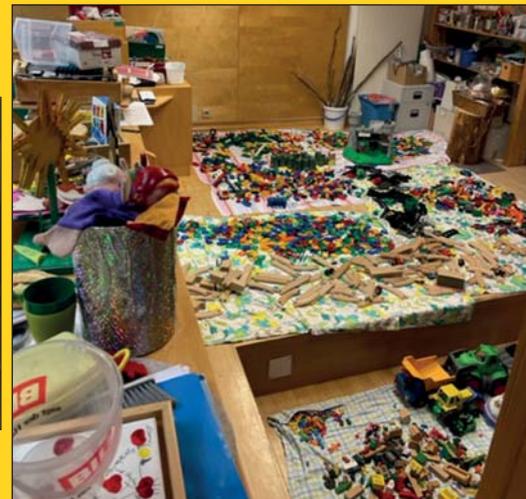
Beim Spielen, Werken, Gestalten und Basteln waren die Kinder der Mäusegruppe besonders kreativ! Bravo!



## Wir siedeln!



Abschlussfahrt der zukünftigen Schülerkinder mit dem Zug nach Heinfels! Es hat uns allen viel Spaß gemacht!



# Volksschule Nußdorf

## Ausflug nach Innichen ins Zwergerland

Am 22. Juni machten wir uns mit Bus und Zug auf ins wunderschöne Südtirol.

Unser Ziel war Innichen. Mit der Haunoldbahn ging es ab in die Höhe. Auf 1.500 m fanden wir einen Riesen Haunold-Rundweg, eine Hüpfburg, die mit Wasser gefüllten Fußspuren des Riesen und das Zwergerland. Für die Kinder gab es unendlich viel zu entdecken (sogar Molche fanden wir in den riesigen Fußspuren!), sodass es viel zu schnell Zeit wurde, wieder ins Tal zu fahren. Manche mutige

Schüler:innen ließen es sich nicht nehmen, mit der Sommerrodelbahn bergab zu flitzen, während der Rest gemütlich per Sessellift ins Tal schaukelte. Unten angekommen gab es noch eine Eiskugel, die sogar dem Riesen Haunold gereicht hätte, so groß war sie! Per Bahn und Bus trat die müde aber sehr zufriedene Nußdorfer Schülerschar die Heimreise an.

Es war ein wunderschöner Ausflug, den wir so schnell nicht vergessen werden.



## Verabschiedung von VD Albert Frotschnig



Am letzten Schultag, nachdem die Zeugnisse verteilt und der Schlussgottesdienst gefeiert worden war, trafen sich am Abend noch einmal die Schüler mit ihren Familien, Kollegen, Freunde und noch viele mehr im Schulhof, um unseren langjährigen Schulleiter in die Pension zu verabschieden.

Aus terminlichen Gründen waren Pfarrer Otto Großgasteiger, Bgm. Andreas Pfuner und die neue Schulleiterin Tanja Eder-Possenig leider verhindert. Zur großen Freude waren jedoch viele ehemalige Schülerinnen und Schüler gekommen, um ihrem Herrn Lehrer noch einmal Danke zu sagen und alles Gute für die Pensionierung zu wünschen.

Zu Beginn der Feier stand ein musikalischer Beitrag, der vom Herrn Lehrer einstudiert worden war: Altbekannte Hits aus den Bereichen Schlager und Volksmusik wurden von den Schülern „angesungen“ und mussten dann von den Gästen erraten werden.

Schüler schwirrten als Reporter aus, um die richtigen Antworten von den Gästen zu erhalten. Als Preis winkte jedem Gewinner ein Gutschein, der eine schöne Überraschung versprach.

Es folgte die Verabschiedung der heurigen „Viertel“, die mit einem lachenden und weinenden Auge in die weiterführenden Schulen wechseln.

Schließlich durfte Herr Direktor Frotschnig auf einem bequemen Stuhl Platz nehmen und sich von verschiedenen Beiträgen überraschen lassen. In sehr enger Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrern wurden mit den Kindern in den letzten Wochen, vor den Augen und Ohren des Herrn Lehrer verborgen, Lieder, Gedichte, und Ansagen einstudiert. Es wurde sogar ein Lied mit dem Titel „Wia da Albert a Bua war“, getextet und eingesungen von ehemaligen Schülern, über Lautsprecher vorgespielt. Die Beiträge zeigten, wie sehr unser Herr Lehrer geschätzt wurde, und dass er schweren Herzens in die wohlverdiente Pension entlassen wird. Dabei wurde auch die Wehmut, die so ein Abschied mit sich bringt, spürbar. Hier blitzte so manche Träne im Augenwinkel ... Jedoch sollte zu so einem Anlass nicht nur auf die Tränen drüse gedrückt werden, sodass freche und lustige Texte die anstehende Pensionierung hervorhoben. Es wurde

viel gelacht und applaudiert! Die Kinder waren auch wirklich mit besonders viel Herz bei der Sache. Schließlich haben sie ihren Lehrer sehr geschätzt und sind traurig, dass er nun die Schule verlassen wird.

Zuletzt fand auch noch Bgm.-Stelly. Kathrin Mußhauser die passenden Worte und bedankte sich sehr herzlich bei unserem Herrn Direktor für die langjährige Arbeit. Lobend hob sie hervor, dass die Zusammenarbeit stets problemlos und von einer positiven, humorvollen Grundeinstellung geprägt war.

Schüler, Eltern und Kollegen wünschen dem Herrn Lehrer, Schulleiter Albert Frotschnig, für die Pensionierung alles Gute, viel Gesundheit, dass er die Volksschule Nußdorf in bester Erinnerung behält und ihr vielleicht noch ab und zu einen Besuch abstattet.

Alles Gute, Herr Lehrer!





## Volksschule Debant

In der Vorrunde konnte sich die Mannschaft der Volksschule Debant mit Siegen gegen Leisach und Nußdorf eine gute Ausgangslage schaffen. Das hartumkämpfte „Derby“ gegen Dölsach entschieden wir auch knapp für uns. Nun folgte ein Unentschieden gegen Lienz/ Süd. Schließlich gelang es der VS Debant im entscheidenden Spiel gegen Thal 3 Punkte zu holen und somit als Gruppensieger festzustehen. Im Finale gegen die VS Gaimberg, die ebenfalls eine sehr starke Vorrunde gespielt hatte, ging es



# Volksschule Debant

## Bezirksfußballmeister 2023

nun um den Bezirksmeistertitel. Im Laufe des Spieles mussten die „Sunnseitner“ Spieler dem langen Turnierverlauf Tribut zollen bzw. waren unsere Kicker in ihrer Euphorie nicht zu bremsen und gewannen 3:0. So durfte die Mannschaft der Volksschule Debant beim Landesfinale in St. Veit an der Glan dabei sein. Von 13. bis 14. Juni ging es dann zum Fußballcup Landesfinale nach St. Veit an der

Glan. Unsere Spieler konnten das tolle Erlebnis mit einer guten Leistung krönen und belegten den 10. Platz. Das Team der VS Debant um Direktorin Tanja Eder-Possenig bedankt sich hier nochmals bei den großzügigen Sponsoren, allen voran bei der Marktgemeinde Nußdorf-Debant und Bürgermeister Andreas Pfunner, die diesen zweitägigen Ausflug möglich gemacht haben, beim Trainerteam

Andreas Köck und Robert Obererlacher, bei den Vereinstrainern Harald Zeber-Idl und Stefan Mutschlechner für die tatkräftige Unterstützung sowie bei allen Eltern und Schlachtenbummlern, die für eine einzigartige Stimmung sorgten.



## Mami ist die Beste

Unsere 3. Klassen ließen bei der diesjährigen Muttertagsfeier im Kultursaal Debant die Mütter und Omas mit einem abwechslungsreichen Programm hochleben.



## Es wächst und gedeiht

Selbst angepflanztes Obst und Gemüse schmeckt einfach besser. Das wissen auch die SchülerInnen unserer zweiten Klassen. Am Dienstag, den 23. Juni besuchte uns Andrea van der Waude von „Waude Gardens“, um mit uns gemeinsam die Gemüse-

kisten zu bepflanzen. Schon bald können wir Erdbeeren oder auch Tomaten ernten. Jetzt heißt es aber pflegen, jäten und gießen. Vielen Dank an Andrea für die professionelle Begleitung beim Bepflanzen.

Ein herzliches Dankeschön auch an Andreas Eder von der Firma Akut Kunststoff-Rohrleitungsbau, der für uns heuer 20 neue Gartenkistchen hergestellt und sie der Volksschule Debant spendiert hat.



## Begeisterung beim Nationalparkfest am 30. Juni



Am 30. Juni lud der Nationalpark Hohe Tauern alle Nationalparkschulen zu einem Nationalparkfest im Sportzentrum Debant ein. Es war ein spannender Vormittag mit Stationsbetrieb, bei dem unsere Schülerinnen und Schüler von den Rangerinnen und Rangern viel Wissenswertes über den Nationalpark, die Tier- und Pflanzenwelt erfahren durften.

### “Schülerkinder” und “Vierteler”

Die einen kommen, die anderen ziehen weiter. Die Schülerkinder aus dem Kindergarten und die Kinder der 4a und 4b haben im Laufe des Schuljahres immer wieder gemeinsam gelernt, gelesen, gebastelt und bei Projekten das Miteinander gelebt. So fühlen sich die Kinder unserer zukünftigen ersten Klassen schon im Schulhaus „daheim“. Unseren „Viertelern“ wünschen wir alles Gute auf dem weiteren Weg.



## Bunte, duftende Steine für das Wohn- und Pflegeheim Lienz



Ätherische Öle sind in vielen Krankenanstalten und Pflegeheimen ein

ätherischen Öls sollen Bewohnerinnen und Bewohnern des Wohn- und

fester Bestandteil des Pflegealltags geworden. Bunt bemalte Bachsteine, beträufelt mit einigen Tropfen

Pflegeheims Lienz eine Freude bereiten und guten Raumduft versprühen. In Projektstunden zum Schulschluss haben die SchülerInnen der 2a Klasse der Volksschule Debant unter Anleitung von Mama Ramona Filzmair und Klassenlehrerin Esther Idl viele Bachsteine mit Motiven wie Blumen, Herzen, Yin Yang-Symbolen, Smiley oder auch Fischen bunt bemalt.



## Mittelschule Nußdorf-Debant

### Wienwoche der 4. Klassen 2023

In der letzten Märzwoche fand für die 4. Klassen der MS Nußdorf-Debant die Wienwoche statt.

Nach der langen Fahrt am Montag hatten wir eine interessante Backstage-Führung im ORF-Zentrum, die uns sehr gefallen hat. Am Dienstag standen die Besichtigung von Schloss Schönbrunn und der Tiergarten Schönbrunn am Programm. Dies wa-



ren Highlights der Woche, die uns viel Spaß machten. Am Abend besuchten wir das Musical „Der Glöckner von Notre Dame“. Den Mittwoch starteten wir mit einer lehrreichen Stadtrundfahrt. Nach dem Besuch des Technischen Museums durften wir ein wenig shoppen gehen. Das Naturhistorische Museum erwartete uns am Donnerstag. Außerdem erlebten wir im Vienna Time Travel eine Zeitreise der besonderen Art. Der Besuch des Praters zum Abschluss hat uns

besonders viel Spaß gemacht. Die Woche war ein echt tolles Erlebnis, das wir nicht mehr vergessen werden.

*Kiara und Mirjam, 4c*



## Sommersportwoche am Millstättersee

Wir, die 3. Klassen der Mittelschule Nußdorf-Debant, fuhren im Rahmen unserer Sommersportwoche an den Millstättersee. Wir wurden im Hotel Royal X in Seeboden oder in einer nahegelegenen Pension untergebracht. Täglich konnte man zwei verschiedene Sportarten seiner Wahl belegen, was bei den traumhaften Wetterbe-

dingungen nochmals mehr Spaß machte. Angeboten wurden Stand-Up-Paddling, Kajak, Beach-Volleyball, Klet-

tern, Tennis, Mountainbiken, Tanzen sowie Yoga und Segeln. Die restliche Freizeit durften wir mit Tretbootfahren, Chillen und Schwimmen verbringen.

Die Sportwoche war ein voller Erfolg. Wir hatten viele tolle Erlebnisse, die uns noch lange in Erinnerung bleiben werden.

*Jana und Alina, 3b*



## Sonstige Aktivitäten der Mittelschule Nußdorf-Debant

Besuch beim **Bundesjugendsingen** in Klagenfurt



**Breakdance** hat immer noch Saison!



**Lions Club Friedensplakat** – Preisübergabe



In der vorletzten Schulwoche konnten die Vertreter des Lions Club Lienz, Martin Kofler, Hannes Mahl und Peter Niederscheider die Preise an die Gewinnerinnen unserer Schule übergeben. Das Siegerplakat von Mira Brunner-Fundneider (2a) hat die Jury überzeugen können. Eva Musshäuser und Lorena Niederwieser (beide 4b) konnten für ihre gelungenen Zeichnungen ebenso einen Preis entgegennehmen. Die beiden BE-Lehrpersonen Sigrid Hippacher-Stotter und Sylvia Vögl freuen sich mit ihren Schützlingen über den Erfolg.

**STOMP-Workshop**

Wie man Alltagsgegenständen Musik entlockt



**Erlebniswelt Baustelle** in der Wirtschaftskammer  
Die 1b in Aktion



Die Teilnahme am **Landesjugendsingen in Innsbruck** wurde mit einem „ausgezeichneten Erfolg“ belohnt!



Lenny Bundschuh (3c) und Jana Isep (1a) erreichten jeweils einen landesweiten zweiten Platz im **Pangea-Wettbewerb der Mathematik** – Gratulation!



Das Schulorchester nahm am **Jugendblasorchesterwettbewerb in Innsbruck** im Haus der Musik teil und zeigte, dass es sich im Vergleich zu anderen Jugendblasorchestern nicht verstecken muss und die Dirigenten Alexander Bodner und Marco Rainer können stolz auf die erbrachte Leistung ihrer jungen Musikerinnen und Musiker sein.



Die Italienisch-SchülerInnen der 3. und 4. Klassen zu **Besuch in Venedig und Jesolo**



Das **Trio Abbal** stimmte eine Tarantella an und lud zum Mittanzen ein.



Die zweiten Klassen waren zu Besuch bei den **Bienen** in Nußdorf





## Flurreinigungsaktion

Sie finden erfreulicherweise bereits seit Jahren in unserer Gemeinde statt, die Flurreinigungsaktionen, welche auch vom Abfallwirtschaftsverband Osttirol (AWVO) immer unterstützt

werden. In diesem Jahr rief der AWVO alle Gemeinden im Rahmen eines „Tu-Es-Tag“ zur Flurreinigung auf. In bewährter Manier wurde diese von der Jungschar- und Ministranten-

gruppe Debant durchgeführt und somit viele Teile unserer Gemeinde von Unrat und Müll „befreit“. Danke an unsere Ministrant:innen und Jungscharkinder!



## Erstkommunion Nußdorf am 23. April

## Erstkommunion Debant am 30. April



© Untagrafie

© Michael Breschan

## Firmung in Debant am 3. Juni



© Michael Breschan

## Ministrant:innen- und Jungschar-Ausflug

Am Samstag, 17. Juni unternahmen die Ministrant:innen und die Jungscharkinder der Pfarre Debant einen Ausflug in den Freizeitpark im Pillerseetal. Nach einer angenehmen Busfahrt erreichten die Kinder begleitet von ihren Betreuerinnen am frühen Vormittag den Freizeitpark. Während sich im Eingangsbereich bereits eine Besucher-schlange gebildet hatte, wurden die Debanter Kinder als reservierte Gäste gleich direkt eingelassen. So stand einem Tag bei Spiel und Spaß nichts mehr im Wege. Die atemberau-

bende Achterbahn und die diversen anderen Attraktionen wurden ausgiebig genutzt. Nach einem köstlichen Mittagessen ging der Spaß bis in die Nachmittagsstunden weiter. Viel zu



schnell verging die Zeit. Dann noch eine Pause mit Eis und Jause und schon stand die Heimfahrt an. Nach einer kurzweiligen Busfahrt kamen die Kinder wohlbehalten, zufrieden und müde zu Hause an. Es war ein toller und erlebnisreicher Ausflugstag für alle Beteiligten.

Dieser Ausflug war auch ein Dankeschön der Pfarre Debant für das fleißige Ministrierten während des ganzen Jahres. Die Ministrant:innen und Jungscharkinder bedanken sich dafür ganz herzlich bei der Pfarre Debant. Ein Dankeschön auch der Markt-gemeinde Nußdorf-Debant für einen finanziellen Unterstützungsbeitrag!



## Pfarrren und Diözese trauern um Mag. Paul Kellner

\* 22.07.1950 – † 26.06.2023

Der in Nußdorf geborene Paul Kellner wurde 2001 im Alter von 51 Jahren von Bischof Alois Kothgasser zum Priester geweiht. Er wirkte als Kooperator in Zirl und Schwaz-Maria Himmelfahrt sowie als ständiger Aushilfspriester in Lavant, Leisach, Lienz-Hl. Familie und Amlach (2010-2016) sowie Ass-

ling, Bannberg, Mittewald, St. Justina und Thal (2016-2018). Zuletzt lebte er im Priesterhaus der Barmherzigen Schwestern in Innsbruck.

Auch bekannt unter seinem Künstlernamen „Halleluja-Paul“ hat sich Paul Kellner einen bleibenden Platz in den Herzen vieler Menschen geschaffen: Als Priester, der leidenschaftlich Gitarre gespielt und gesungen hat. Seine Zuwendung galt den Kranken, den

Einsamen und an den Rand gedrängten Menschen, für die er stets ein offenes Ohr und ein Lied auf den Lippen hatte.

Im 73. Lebensjahr ist Paul Kellner während seines Urlaubs auf der griechischen Insel Korfu ums Leben gekommen.

Pauls lebensfröhliche Art und Offenheit zu Menschen wird in besonderer Erinnerung bleiben.

Text: Diözese Innsbruck

## Wallfahrt nach Maria Luggau

Die heurige Kofel-Wallfahrt nach Maria Luggau stand eigentlich unter keinem guten Stern. Die Tage vor der Wallfahrt war es bereits regnerisch, und die Schlechtwetterfront zog sich bis zum Tag der Wallfahrt am Samstag, 5. August, sodass eine Fußwallfahrt über den Kofelpass eigentlich undenkbar war. Lediglich der „Rodal-Bauer“ aus Dölsach nahm den beschwerlichen und an diesem Tag auch gefährlichen Weg auf sich.

Der Rest der Wallfahrer machte sich ein wenig später mit dem Bus zur Wallfahrt in Richtung Maria Luggau auf. Ein Teil davon stieg in Untertilliach aus und zog, angeführt von Prof. Lois Außerlechner, rosenkranzbetend zur Wallfahrtskirche nach Maria Luggau.

Die Wallfahrermesse wurde von Pfarrer Bruno Decristoforo gehalten. Dabei wurden auch die Wallfahrerkreuzchen, dankenswerterweise wieder von Prof. Lois Außerlechner angefertigt, gesegnet. Auch heuer hatten sie wieder eine besondere Bedeutung: Der Quer- und der Längsbalken des Kreuzchens sind durchbrochen. Der Querbalken öffnet den Blick zum Nächsten, zu den Liebsten, zu ihren Sorgen, Nöten, zur Freude aber auch zu Trauer und Leid und auch zum Dank für die erhaltene göttliche Hilfe. Der senkrechte Durchblick führt von unserem Alltag hinauf zum Unendlichen, zu dem was wir anrufen können, heute besonders hinauf zur



Gottesmutter Maria von Maria Luggau, der wir unsere persönlichen Anliegen und die unserer Lieben übergeben können.

Im Anschluss an die Hl. Messe begaben sich alle ins Refektorium und bekamen vom Küchen- und Serviceteam des Klosters ein herrliches Wallfahrermenü serviert, bevor es wieder mit dem Bus der Firma Bundschuh nach Hause ging.

Danke nochmals allen, die in irgendeiner Weise zum guten Gelingen der Wallfahrt beigetragen haben!

# BUNTE SEITEN

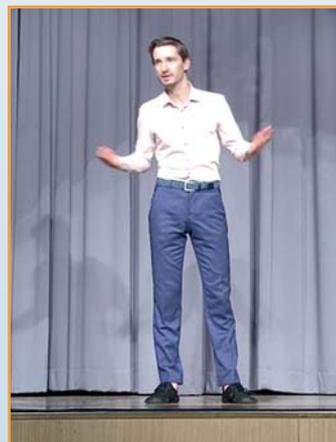
## FRONLEICHNAMSPROZESSION

8. JUNI



# KABARETT CLEMENS MARIA SCHREINER

22. JUNI



# EDMUND-KONZERT

1. JULI



# SCHULSCHLUSSEST

8. JULI



# OPEN-AIR KASPERLTHEATER

## 16. AUGUST



# HOFALM-KIRCHTAG

## 20. AUGUST



# NUSSDORFER KIRCHTAG

## 20. AUGUST



Gelungene Dachsanierung bei der Pfarrkirche Nußdorf



## Kirchenchor Debant

Am 9. September findet unser Chor-Ausflug statt. Wir freuen uns auf einen geselligen und interessanten Tag bei der „Draisinen-Fahrt“ durch das obere Gailtal.

Am Montag, 11. September beginnen wir nach der Sommerpause wieder mit den Proben. Immer montags um 20.00 Uhr finden die Proben im Pfarrsaal Debant statt. Neue Chormitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!

Weiters stecken wir schon mitten in

den Vorbereitungen für das heurige Adventkonzert am 2. Dezember in der Pfarrkirche Debant, das uns wieder in die besondere Zeit einstimmen soll.

Eine Einladung dazu erfolgt rechtzeitig.

Bis dahin verbleiben wir mit musikalischen Grüßen ...



## Erfolgreiches Chorjahr für den Kinderchor Nußdorf

28 Chorproben, 8 Messgestaltungen, 6 Tonstudio-Termine, Adventkonzert, CD-Präsentation, Ausflug ins Familienland – das war das Chorjahr 2022/23!

Den 29 jungen Sängerinnen und Sängern gelingt es immer wieder, mit ihren fröhlichen Stimmen die Menschen zu erfreuen und so manchen Gottesdienst zu bereichern.

Besonders stolz ist der Kinderchor auf seine 4 CDs, die alle im Seventeen-Studio in Debant aufgenommen wurden. Professionell betreut von Markus Mußhauser und Martin Lang entstand im heurigen Frühjahr das neueste Werk mit dem Titel „A Plan dahinter“.

„Jedes Schuljahr formiert sich auch der Kinderchor neu, da immer wieder junge Kinder dazukommen und ältere ihre Chorkarriere beenden. Ich bin selber gespannt, wie es im Herbst

weitergeht, die Ideen gehen mir jedenfalls nicht aus“, verrät die ehrenamtlich tätige Chorleiterin Irmgard Olsacher.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die den Kinderchor das ganze Jahr

hindurch immer wieder unterstützen, sei es durch wertschätzende Worte, Spenden oder durch den Kauf der CDs (erhältlich um € 15,— im Musikhaus Bernd Petutschnigg oder direkt bei Irmgard Olsacher).



Der Kinderchor Nußdorf bei der CD-Präsentation am 4. Juni 2023 im Kultursaal Debant © Untagrafie



Instagram

*Folge uns auf Instagram oder Facebook und bleibe immer top informiert über die Veranstaltungen in unserer Gemeinde!*

*Alle Informationen zum aktuellen Gemeindegesehen:*

*[www.nussdorf-debant.at](http://www.nussdorf-debant.at)*



facebook



## Bücherei Nußdorf

Dieser Sommer bot uns an vielen, vielen Tagen, herrlich gemütliches „Lesewetter“.

Wie schon in den vergangenen Jahren ist daher auch die diesjährige Ferienaktion bei unseren Kindern sehr gut angekommen und wir durften wieder zahlreiche Besucher in unserer Bücherei begrüßen.

Bei jedem Besuch während der Sommerferien durften die Kinder einen Punkt für ihren „Bücherwurm“ sammeln und sich beim 3. und 6. Besuch jeweils über eine kleine Überraschung freuen. Unter den allerfleißigsten Lesern, die sogar an allen 9 Öffnungstagen in die Bücherei ka-



men, wird auch dieses Jahr zu Schulbeginn wieder ein Geschenk verlost.

Wir freuen uns sehr, dass es nach dem großen Erfolg des Vorjahres auch in diesem Jahr wieder ein **MINT-Festival vom 23. bis 27. Oktober 2023** geben wird. Es sind wieder viele spannende Veranstaltungen für Groß und Klein an verschiedenen Orten in ganz Osttirol geplant.

Die Bücherei Nußdorf konnte für die diesjährige Veranstaltung **Simon Pondorfer** gewinnen, der Mitglied der *ARGE der Osttiroler Biogetreidebauern* ist und am „Biohof Oberhofer“ in Gödnach Osttirols einzige Getreidereinigungsanlage betreibt.

Meldet euch schnell an, denn die Teilnehmeranzahl ist begrenzt bei:

**„MINT am Bauernhof  
Vom Korn zum Brot“  
Dienstag, 24.10.2023, 17.00 Uhr**

Nähere Infos, das gesamte Festival-Programm sowie Möglichkeiten zur Anmeldung findet ihr wieder unter



[www.mint-lienz.at](http://www.mint-lienz.at).

Zur Einstimmung laden wir euch ganz herzlich ein, in unserer neuen MINT-Ecke in der Bücherei zu stöbern. Dort findet ihr schon jetzt viele tolle neue Bücher zu den Bereichen **Mathematik Informatik Naturwissenschaften Technik**.

*Euer Team der Bücherei Nußdorf*



Die Büchereien Nußdorf und Debant möchten sich auf diesem Weg bei **Thomas Greuter** recht herzlich für die organisatorische Leitung der Bücherei in den letzten Jahren bedanken. Thomas hat in den vergangenen 6 Jahren alle organisatorischen Angelegenheiten, die die beiden Büchereien betrafen übernommen und uns dadurch sehr unter-



Christine Neunhäuserer und Thomas Greuter

## Bücherei Debant



Die Büchereiteams Nußdorf und Debant mit Thomas Greuter

stützt. Danke, dass du für unsere Anliegen immer ein offenes Ohr hattest und mit Rat und Tat zur Seite gestanden bist.

Im Rahmen eines Essens im Gribele-

hof, zu dem die Teams der Büchereien jedes Jahr eingeladen werden und bei dem wir ein paar nette Stunden verbrachten, wurde **Christine Neunhäuserer** für ihre **20-jährige Unter-**

stützung als Büchereimitarbeiterin geehrt und mit einem Blumenstrauß überrascht. Für ihre langjährige Tätigkeit wurde ihr außerdem vom **Land Tirol** mit einer Urkunde **Dank und Anerkennung** ausgesprochen.

Auch laufen bereits die Vorbereitungen für das **MINT-Festival** der Büchereien in Osttirol, das auch dieses Jahr wieder Ende Oktober stattfindet.

Wir laden im Rahmen vom MINT-Festival herzlich ein zu unserer spannenden Veranstaltung

**“Spuren Lesen:  
Wanderung für Kinder  
und Erwachsene”**  
Mittwoch, 25.10.2023, 14.00 Uhr

**Dauer ca. 3 ½ Stunden**  
**Treffpunkt: Bücherei Debant**

Gemeinsam werden wir eine unvergessliche Wanderung durch die Natur unternehmen. Egal ob Sie ein Erwachsener oder ein neugieriges Kind sind, diese Veranstaltung ist für alle Altersgruppen geeignet. Andreas Angermann wird Sie auf dieser Entdeckungsreise begleiten und Ihnen zeigen, wie Sie Spuren lesen können, um mehr über die Tierwelt um uns herum zu erfahren.

Höhepunkte der Veranstaltung: Lernen Sie, Spuren zu erkennen und zu interpretieren. Entdecken Sie die Vielfalt der heimischen Tierarten. Erhalten Sie Einblicke in das Verhalten der Tiere anhand ihrer Spuren. Erfahren Sie Wissenswertes über Ökosys-

teme und die Bedeutung des Naturschutzes. Spaß und Bildung für die ganze Familie!

Packen Sie bequeme Schuhe, etwas zu trinken und Ihre Neugierde ein, um an diesem aufregenden Abenteuer teilzunehmen. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist (15 Teilnehmer), um ein lehrreiches Erlebnis für alle zu gewährleisten. Eine rechtzeitige Anmeldung auf der Seite [www.mint-lienz.at](http://www.mint-lienz.at) wird daher empfohlen.

Wir sind derzeit 6 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und freuen uns über jeden Besuch in der Bücherei Debant! Unser Angebot wird immer wieder durch den Kauf von neuen Büchern, aber auch Tonies, die bei den Kindern besonders beliebt sind, erweitert.

## Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant

### Galadinner für die Heimbewohner:innen

Am Mittwoch, den 9. August herrschte im Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant schon ab zu Mittag eine große Aufregung. Am Abend fand ein Galadinner nur für die Heimbewohner:innen statt.

Die Friseurin musste den Dienstagstermin auf den Mittwoch verschieben, um die Haare schön zu machen. Die beste Kleidung wurde aus dem Kasten geholt und angezogen und sogar der Lippenstift wurde aus der hintersten Schublade hervorgeholt.

Gestartet wurde um 17.30 Uhr mit einem Sektempfang und einer offiziellen persönlichen Begrüßung durch die Pflegedienstleitung Frau Anna Maria Klaunzer, die Wirtschaftsleitung Frau Evelyn Göritzer, den Heimleiter Herrn Franz Webhofer, die stellvertretende Heimleitung Frau Andrea Zirknitzer und Bgm.-Stellv. Kathrin Mußhauser.

Alle drei Leitungskräfte, die Friseurin, zwei Mitarbeiterinnen der Pflege sowie deren Freundin fungierten als Servierteam. Anschließend wurden die Heimbewohner:innen zu ihren Plätzen in den sehr festlich geschmückten und mit Kerzenständern bestückten Festsaal begleitet. Die Heimbewohner:innen wurden mit



klassischen Musikklangen empfangen und auch durch den Abend begleitet. Am Piano spielte Ferialpraktikantin Lea Hecke.

Nach einem gemeinsamen Tischgebet wurde ein 4 Gänge-Menü, welches vom Küchenchef des WPH Lienz, Matthias Klocker gemeinsam mit den zwei Küchenhelferinnen Claudia Riedl und Annemarie Tiefnig zubereitet wurde, serviert.

Zwischen den einzelnen Gängen wur-

den weise Geschichten, die das Leben schreibt, vorgetragen.

Nach dem Verzehr des Galadinner sah man nur glückliche und sehr zufriedene Heimbewohner:innen und auch Gäste. Vielen herzlichen Dank an die Küche des WPH Lienz sowie das Servierteam.

Es war ein ausgesprochen gelungenes Fest!

Anna Maria Klaunzer, MSc MBA

## E-Rikscha-Projekt im Wohn- und Pflegeheim

Das E-Rikscha-Projekt bietet seit Juni 2023 Bewohner:innen des Wohn- und Pflegeheimes Nußdorf-Debant die Möglichkeit, bei einer gemütlichen Fahrt in einer Rikscha ihre Umgebung aus einer anderen Perspektive zu erleben.

Das Projekt soll den Bewohner:innen Abwechslung bringen und zur Stär-

kung des individuellen Wohlbefindens beitragen.

Wenn Sie Lust haben dieses Projekt als Pilot:in mit einem fixen Fahrplan zu unterstützen, melden Sie sich gerne bei:

Simone Ortner-Trebo  
(Freiwilligenkoordinatorin)  
fwz@rmo.at, +43 (0)680 2381459



## Café als Treffpunkt für ALLE



Das Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant verfügt neben wunderschönen Zimmern und einem sehr gepflegten Park auch über ein kleines, feines Café.

Dieses gilt als **Geheimtipp** und Treffpunkt für ALLE. Nicht nur für Heimbewohner:innen und Besucher:innen, sondern auch für Gäste aus nah und fern.

Wir servieren neben verschiedenen Getränken, kleine Eisbecher, Kuchen, warmen Apfelstrudel mit Schlag, frisch aufgebackene Bauern-

kiachln mit Preiselbeeren oder Laugenbrezen.

Für unsere Heimbewohner:innen besteht auch die Möglichkeit, kleine Feiern mit den Angehörigen in unserem Extrastüberl abzuhalten.

**Geöffnet ist unser Café von Montag bis Sonntag von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr.**

Das gesamte Team des Wohn- und Pflegeheimes Nußdorf Debant und besonders die Heimbewohner:innen freuen sich auf zahlreichen Besuch und auf ein geselliges Beisammensein.

## Ein DANK an alle ehrenamtlich Tätigen!



Trotz Alter oder Krankheit so lange wie möglich zu Hause bleiben zu können und liebevoll gepflegt und betreut zu werden, ist ein Grundbedürfnis der meisten Menschen. Um diesem Wunsch nachkommen zu können, arbeiten die 75 Mitarbeiter:innen des Sozialsprengels Nußdorf-Debant und Umgebung unermüdlich und mit großem Einsatz 365 Tage im Jahr. **Die Hälfte des Teams ist ehrenamtlich tätig.** Vorwiegend Pensionist:innen stellen sich nach ih-

rem aktiven Berufsleben in den Dienst der Allgemeinheit und leisten als Ehrenamtliche unverzichtbare Arbeit für das Gemeinwohl. „Essen auf Rädern“ und der Fahrdienst „Senior-Mobil“ sind neben der Pflege und Betreuung zu Hause die zentralen Angebotsleistungen unseres Sozialsprengels. Ohne die ehrenamtliche Unterstützung wären diese kostenfreien Dienstleistungen, die den Alltag vieler Bürger:innen in unseren fünf Mitgliedsgemeinden enorm erleichtern und bereichern, niemals möglich. 20 Ehrenamtliche



EaR-Lieferanten bereits seit 10 Jahren: Ehepaar Erna und Klaus Köck aus Dölsach

bei der Essensauslieferung und 15 Fahrerinnen und Fahrer beim Senior-Mobil sind derzeit für den Sozialsprengel im Einsatz. Tagtäglich stellen sich die Fahrer:innen und Liefe-

rant:innen in den Dienst der guten Sache und bringen unsere betagten Mitbürger:innen sicher von A nach B oder sorgen dafür, dass die warmen Mahlzeiten rechtzeitig zugestellt werden. Nebenbei haben sie ein offenes Ohr für kleinere und größere Wehwehchen, nehmen sich Zeit für einen kurzen Plausch und sind auch für den einen oder anderen Schmäh zu haben.

Doch auch wenn alle ihr Bestes geben, kann es immer wieder einmal vorkommen, dass es zu unvorhersehbaren Verzögerungen kommt (Stau, wetterbedingte Verspätungen, Notfälle, organisatorische Probleme ...). An dieser Stelle möchte ich eine kleine, aber dringende Bitte äußern: Mit ein wenig Verständnis und Geduld lassen

sich etwaige Abweichungen vom ursprünglichen Plan meist rasch korrigieren und recht gut lösen. Unsere freiwilligen Mitarbeiter:innen sind äußerst bemüht und kreativ und tun alles, damit sie pünktlich an Ort und Stelle sind. Deshalb möchte ich appellieren, nicht unsere Fahrer:innen für evtl. Verspätungen verantwortlich zu machen und den Unmut nicht an denen auszulassen, die engagiert und freiwillig einen Beitrag dazu leisten, damit es unseren betagten Mitbürger:innen gut geht und alle zufrieden sind.

Sollte es dennoch einmal Grund für eine Beschwerde geben, wenden Sie sich bitte an unser Sozialsprengel-Büro: 04852/64633. Für Verbesserungsvorschläge und konstruktive

Kritik sind wir jederzeit zu haben. Über positive Rückmeldungen freuen wir uns doppelt.

Zu guter Letzt möchte ich allen freiwilligen Helfer:innen im SGS Nußdorf-Debant und Umgebung ganz offiziell ein aufrichtiges „**Vergelt's Gott**“ sagen! Ihr macht den Alltag vieler Gemeindegänger:innen leichter, schöner und reicher und das ist unbezahlbar. Dafür gebührt euch Anerkennung, ehrliche Wertschätzung und ein großes DANKE!

*„Einem Menschen zu helfen, mag nicht die ganze Welt verändern, aber es kann die Welt für diesen einen Menschen verändern.“ (o.V.)*

Günther Ebner

## Selba-Training in Nußdorf

Von September 2022 bis Juni 2023 stand wieder das monatliche Training der Selba-Damen am Programm. Dabei werden Gedächtnisleistung sowie geistige und körperliche Beweglichkeit trainiert. Selba fördert eine zupersichtliche Lebenseinstellung, wir bleiben offen für neue Erfahrungen.

Es geht um ganzheitliches Lernen. Wir beschäftigen uns mit kurzen oder längeren zur Jahreszeit passenden Gedichten und lösen schwierige Schüttelwörter-Übungen. Mit Begeisterung, Phantasie und Kreativität finden wir viele ABC-Listen zu den unterschiedlichsten Begriffen. Wir versuchen, uns durch bildhafte Vorstellung die österreichischen Bundespräsidenten in der richtigen Reihenfolge zu merken oder mit einer kurzen Bildgeschichte die Anzahl der Schindeln des Goldenen Dachls zu erkunden (es sind 2657). Jede Teilnehmerin erhielt heuer einen Biografiepass, der vom zuständigen Ministerium als Beispiel für qualitätsvolle Seniorenarbeit ausgezeichnet wurde.

Bei jedem Training geht es auch in den Turnsaal der Volksschule Nußdorf. Wir halten unseren Körper mit Hilfe von Koosh-Bällen, Igelbällen und anderen tollen Handgeräten fit. – Das macht Spaß!

Abschließend gibt es noch schriftliche Übungen für zu Hause.

Als Abschluss des Trainingsjahres stand heuer als Ausflug eine Gartenführung am Ladscheiderhof bei Familie Holzer in Assling am Programm. Als Seminarbäuerin führte uns Frau Holzer mit großer Begeisterung und umfangreichem Wissen durch ihren liebevoll gepflegten Garten, den großen Bauernhof und den neuen „Kaskeller“. Ihren Garten, in dem sie vor allem Kräuter und Gemüse anbaut, bezeichnet sie als Vorratskammer, Kraftort und Energiespender. Ob Salbei, Ringelblume, Kamille, Oregano – Waltraud schwört auf die Heilkräfte der Natur! Sie versucht bei Führungen und Seminaren ihr Wissen und ihre Werte vor allem auch an die nächste Generation weiterzugeben. Immer wieder besuchen Schulklassen den Ladscheiderhof. Zum Abschluss dieses herrlichen Nachmittags wurde Kräutersalz hergestellt.

Anschließend gab es eine köstliche Jause aus eigenen Produkten. Dazu hat uns die Marktgemeinde anlässlich



Ausflug zum Ladscheiderhof in Assling



22 Jahre Selba in Nußdorf-Debant eingeladen. So möchten wir uns bei Bürgermeister Ing. Andreas Pfürner auf das Herzlichste bedanken. Auch an den Gesundheits- und Sozialsprengel mit Geschäftsführer Günther Ebner und an Mag. Wirnsperger sowie Roland Hanser ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung während des Trainingsjahres.

Anna Payr, Selba-Trainerin

Obmann  
Michael Wendelin



## Picknick-Konzert

Am 15. Juli lud die Marktmusikkapelle wieder zum Sommernachtskonzert „Picknick im Park“ im Pfarrpark Debant. Beim dritten Versuch konnte heuer erstmals unter perfekten, sommerlich warmen Bedingungen vor zahlreichen Konzertbesuchern das beliebte Format, bei dem Musikfreunde ihre Verpflegung selbst mitbringen, umgesetzt werden.

Als besonderes Highlight wurde Edi Blaßnig, der im Vorjahr nach 22 Jahren seine Funktion als Obmann der Marktmusikkapelle beendete, zum Ehrenobmann ernannt. Für seine langjährige Tätigkeit als organisatorischer Leiter des Vereins, die er stets mit voller Hingabe ausführte, wurde ihm als Zeichen der Wertschätzung eine Ehrenurkunde überreicht, wofür er auch vom Publikum gebührend gefeiert wurde.



Edi Blaßnig wurde für seine langjährige Obmann-Tätigkeit zum Ehrenobmann ernannt.

# Marktmusikkapelle

## Bezirksmusikfest

Der neue Obmann Michael Wendelin konnte bei der großen 110 Jahr-Feier inklusive Bezirksmusikfest vom 4. bis 6. August bereits sein organisato-

risches Geschick unter Beweis stellen. Nachdem am Freitag die Partnerkapelle aus Grafendorf im Gemeindezentrum empfangen und anschließend zusammen mit Vertretern der Gemeinde ein gemütlicher Kameradschaftsabend im Kultursaal verbracht



Die Partnerkapellen Nußdorf-Debant und Grafendorf bei Hartberg bei der Begrüßung am Freitagabend



Beste Stimmung am Samstag in der Tennishalle mit VOLXROCK



Mehr als 700 Musikantinnen und Musikanten spielten bei der Messe des Bezirksmusikfestes.

wurde, stand am Samstag ein großes Fest in der Tennishalle auf dem Programm. Anschließend an die Konzerte der Gastkapelle aus Gratsch in Südtirol sowie der Partnerkapelle aus Grafendorf wurde mit der Gruppe „Volxrock“ mit vielen Festgästen bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

nes, gelungenes Musikfest in Erinnerung bleiben.

### Nußdorfer Kirchtag

Am Sonntag, den 20. August 2023 spielte die Marktmusik beim Nußdorfer Kirchtag auf. Im Zuge des sehr

gelungenen Frühschoppenkonzertes, das von Kapellmeister-Stellvertreterin Lena Olsacher dirigiert wurde, fanden auch Jungmusikerehrungen statt.

Amelie Angermann, Pia Steiner erhielten dabei das bronzene Musikerleistungsabzeichen und Julia Theurl sowie Maximilian Rauter durfte sich

über das silberne Musikerleistungsabzeichen freuen.

Das silberne Dirigierabzeichen sowie das Diplom für den Abschluss der Landesmusikschule wurden an Kapellmeister-Stellvertreterin Lena Olsacher überreicht.



Die jubilierende Marktmusikkapelle (110 Jahre) bei der Defilierung auf der Großglockner Bundesstraße



Die ausgezeichneten Musikant:innen mit Obmann und Jugendreferent

Bereits zuvor fand am Nachmittag erstmals ein Wettbewerb unter den Jungmusikern der Musikkapellen des Bezirks statt. Der „Giro di Musica“, bei dem sich die Jugendlichen in 7 verschiedenen Disziplinen um den Hauptpreis, eine Trompete, duellierten, war ein voller Erfolg.

Schließlich fand am Sonntag bei bestem Sommerwetter das Bezirksmusikfest Lienz Talboden in unserer Gemeinde statt. Unter fleißiger Mithilfe des gesamten Vereins sowie noch von vielen freiwilligen Helfern konnte die Veranstaltung erfolgreich durchgeführt werden. Das Wochenende wird sowohl den Veranstaltern als auch den Festbesuchern als schön-



**Wir lieben Gebäudetechnik!  
Du auch?**

**Dann mach deine Lehre bei uns!**

**Bitte melde dich bei Hrn. Told Bernd**  
 ☎ 04852/65191    ✉ told@stolz.at  
**Heizung • Sanitär • Klima • Lüftung**

# Freiwillige Feuerwehr Nußdorf-Debant

## Landes-Feuerwehrleistungsbewerb / Bezirks-Nassleistungsbewerb

Am 16. und 17. Juni 2023 fand in Längenfeld der 59. Tiroler Landes-Feuerwehrleistungswettbewerb statt.

Eine Bewerbungsgruppe der Feuerwehr Nußdorf-Debant nahm nach intensiver Vorbereitung am Bewerb in Län-

genfeld teil und konnte neben einer soliden Leistung in der Kategorie „Bronze – Allgemein ohne Alterspunkte“, in der Kategorie „Silber – Ausbildungsklasse ohne Alterspunkte“ **den ausgezeichneten 6. Platz** erreichen.

Ebenso nahmen zwei Bewerbungsgruppen unserer Wehr beim Bezirks-Nassleistungsbewerb in Hopfgarten i.D. teil und konnten neben jeder Menge Spaß solide Leistungen erzielen.



Die Bewerbungsgruppe in Längenfeld mit ihren Ausbildnern: Hinten v.l. Kommandant Christian Brugger, Ausbildner Erich Holzer, Mario Vergeiner, Kevin Wallensteiner, Marie Durnthaler, Ismael Frotschnig, Manfred Mattersberger; vorne v.l. Ausbildner Markus Großlercher, Florian Kollnig, Dominic Stemberger, Markus Kainz, Heimo Pscharzer



Die Bewerbungsgruppen beim Bezirks-Nassleistungsbewerb in Hopfgarten i.D.: Hinten v.l. Kommandant Christian Brugger, Lorenz Unterrainer, Manfred Wibmer, Bernhard Lenzhofer, Markus Großlercher, Johann Ortner, Erich Holzer, Andreas Glantschnig, Thomas Steiner; vorne v.l. Elias Karre, Ismael Frotschnig, Manfred Mattersberger, Kevin Wallensteiner, Mario Vergeiner, Marie Durnthaler, Florian Kollnig, Markus Kainz, Kommandant-Stv. David Perathoner

## Frühjahresübungen

Von März bis Juni 2023 hielten wir unsere jährlichen Frühjahresübungen ab, wobei wir mit 5 Gesamtübungen sowie einer Atemschutzübung unsere Vorgehensweisen verbessern und unser Wissen auffrischen konnten, um im Ernstfall schnell, sicher und effizient handeln zu können.

Die Übungen wurden an unterschied-

lichen Standorten in unserer Gemeinde abgehalten und umfassten eine Vielzahl von Szenarien, die von realen Einsatzsituationen inspiriert waren. Bei jeder Übung wurden verschiedene Aspekte des Feuerwehrwesens trainiert – angefangen von der Brandbekämpfung über technische Hilfeleistung bis hin zur Personenret-

tung.

Durch die regelmäßigen Übungen und die realitätsnahen Szenarien konnten wir unsere Fähigkeiten weiterentwickeln und unsere Einsatzbereitschaft sowie unsere Kameradschaft stärken.

Vielen Dank an alle Personen und Betriebe, die uns ihr (Betriebs-)Gelände zum Beüben zur Verfügung gestellt haben!

## Florianifeier

Am Sonntag, den 7. Mai 2023 fand in der Pfarrkirche Nußdorf die Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Nußdorf-Debant statt.

Nach der Messfeier, zelebriert von Pfarrer Otto Großgasteiger, konnte am Kirchplatz noch ein kleiner Festakt der Feuerwehr Nußdorf-Debant stattfinden.

Hierbei wurde **PFM Mario Vergeiner** angelobt und zum **Feuerwehrmann** befördert. Weiters konnte **FM Marc-Michael Mandler** im Rahmen der Florianifeier aufgrund seiner neu-

en Funktion als Gerätewart zum **Löschmeister** befördert werden.

Den ausgeschiedenen Ausschussmitgliedern wurde mit einem Präsent für ihre Tätigkeit in den letzten Jahren gedankt.

Feierlich umrahmt wurde die Florianifeier von unserer Markt- und Musik-



Festakt am Kirchplatz in Nußdorf

pelle Nußdorf-Debant – ein herzlicher Dank dafür!

# Maibaum

Im heurigen Mai organisierte die Freiwillige Feuerwehr Nußdorf-Debant nach längerer, covidbedingter Pause wieder die traditionellen Maibaum-Veranstaltungen in Nußdorf. Nachdem der Maibaum gehackt, hergerichtet und aufgestellt wurde, konnte den „Passertagen“ nichts mehr im Wege stehen. Ein Dank gilt dem Sportklub Osttirol sowie dem Brauchtumpflegerverein Debant, die uns beim Maibaumpassen unterstützten.

Auch die Verlosung bzw. unsere Maibaumversteigerung bei der Fronleichnamsprozession war ein voller Erfolg und wir konnten zahlreiche Gäste empfangen. Ein großer Dank gilt dem Maibaumspender Thomas Unterwainig sowie allen Firmen und Privatpersonen für die tollen Sachpreise für die Maibaumverlosung. Der Maibaum wurde vom Gewinner



Übergabe des Geldes an den Unterstützungsfonds des Bezirksfeuerwehrverbandes Lienz: V.l. Kommandant-Stv. David Perathoner, Bezirksfeuerwehrrinspektor Franz Brunner, Kommandant Christian Brugger, Ersteigerer Markus Kainz, Bezirksfeuerwehrkommandant Harald Draxl, Maibaumspender Thomas Unterwainig, Gewinner der Verlosung Karl Unterwainig

der Verlosung, Karl Unterwainig, dankenswerter Weise wieder an die Feuerwehr Nußdorf-Debant zurückgegeben. Die von Markus Kainz bei der folgenden Versteigerung für den

Baum gebotenen € 1.200,— wurden von uns gespendet und konnten in der Folge an den Bezirksfeuerwehrverband-Unterstützungsfonds übergeben werden.



## OGV Nussdorf-Debant

Mitglied im Verband der Tiroler Obst- und Gartenbauvereine

Das Gartenjahr 2023 nähert sich dem Höhepunkt. Und obwohl das Wetter heuer nicht so mitspielt, freuen wir uns doch sehr auf die Früchte unserer Arbeit und die Ernte unserer Obst- und Gemüsesorten.

Im bisherigen Vereinsjahr haben wir einige Veranstaltungen wie unsere Jahreshauptversammlung, das Osterkorbbinden mit Josef Reiter und einen spannenden Vortrag des Geschäftsführers vom Grünen Tirol, Manfred Putz, ausrichten dürfen.

Die am 10. April 2023 in Kooperation mit dem Sonnengarten Lienz ab-

gehaltene **Jungpflanzenbörse** war ein echtes Highlight. Zahlreiche interessierte Besucher:innen folgten dem Ruf und brachten Pflanzen aus biologischer Anzucht wie Kräuter, Gemüse, Sträucher und Blumen zum Tausch oder Kauf mit.

Am 22. Juli 2023 erkundeten wir den **Kräutergarten von Rosmarie Kranabetter in Irschen**. Im Rahmen einer Wanderung durch Rosmaries farbenfrohen und duftenden Kräutergarten erfuhren die Teil-



nehmer von Rosmarie mit viel Liebe zubereiteten Kräuterjause mit hofeigenen Produkten. Am 2. September 2023 haben wir gemeinsam mit Hana Bergh unser geerntetes Gemüse fermentiert und am 16. September 2023 werden wir den „Schnaps-Wander-Weg“ in Dölsach beschreiten. Mehr Infos gibt es auf der Webseite der Marktgemeinde Debant, deren Anschlagtafeln und unter Obst- und Gartenbauverein Nußdorf-Debant auf der Internetseite: [www.gruenes-tirol.at](http://www.gruenes-tirol.at).

Auf rege Teilnahme freut sich der Vorstand des Obst- und Gartenbauvereines Nußdorf-Debant!

Obmann Gernot Küng



# Schützenkompanie Nußdorf-Debant

## Maiandacht

Die Schützenkompanie Nußdorf-Debant veranstaltete am 20. Mai 2023 eine Maiandacht beim „Marienstöckl“ am Mitterberg. Das Stöckl wurde 2015 von der Schützenkompanie generalsaniert. Wunderschön zelebriert wurde die Andacht von unserem Ortspfarrer Otto Großgasteiger und der Kirchenchor Nußdorf-Debant sorgte für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung. Im Anschluss lud die Schützenkompanie zu einem feinen Beisammensein am Mitterberg.

Danke für die zahlreiche Teilnahme!



## Fronleichnams- und Herz Jesu-Prozession

Am 8. Juni 2023 begann die Schützenkompanie die Fronleichnamsprozession um 06.00 Uhr früh tra-

ditionell mit den Böllerschüssen in Nußdorf. Dabei sollten die Bürger der Gemeinde darauf aufmerksam gemacht werden, sich die Tracht anzuziehen und zur Prozession zu kommen. Nach der Heiligen Messe führte die Prozession durch Nußdorf und endete wieder bei der Kirche.

Am 18. Juni 2023 wurde um 07.00 Uhr früh mit den Böllerschüssen die Herz Jesu-Prozession begonnen. Anschließend an die Heilige Messe führte die Prozession von der Kirche Debant am Pflegeheim vorbei zur Silvesterkapelle und wieder zurück.

## Runde Geburtstage unserer Mitglieder

Am 6. April 2023 feierte unser Schützenkamerad **Johann Suntinger** seinen **60. Geburtstag**. Dieser lud zu einem gemeinsamen Beisammensein ein. In diesem Zuge überreichte eine Abordnung der Kompanie ein kleines Geschenk und würdigte noch einmal sein Engagement.

Am 7. Juni 2023 feierte unser lang-

jähriges Mitglied **Josef Klammer** seinen **70er**. Auch er lud den Ausschuss der Kompanie zu einer Jause ein. Josef war jahrelang selbst im Ausschuss tätig. Ihm wurde durch Hauptmann Jakob Indrist ein Geschenk überreicht, der seine Tätigkeiten noch einmal hervorhob.

Gratulation den Jubilaren!

## Aufruf der Schützenkompanie

Auch die Schützenkompanie ist ein sehr wichtiger Kulturträger in unserer schönen Marktgemeinde Nußdorf-Debant. Sollte jemand Interesse haben als Altschütze, Marketenderin oder Jungschütze seinen Beitrag zu leisten, kann er sich bei unserem Hauptmann Jakob Indrist (0680/3145493) oder unserem Obmann Alois Trojer (0664/4029602) melden. Danke!



Jubilär Johann Suntinger (3. v.l.)



Jubilär Josef Klammer (5. v.l.)



**PENSIONISTEN  
VERBAND  
TIROL**

**Obmann Günther Hatz**

Schon bei der Anmeldung für den Tagesausflug Mitte Juni 2023 nach Mittelkärnten konnte man erahnen, dass diese Reise der PVÖ Ortsgruppe Nußdorf-Debant etwas Besonderes wird. 50 Mitglieder starteten schon in den frühen Morgenstunden unter der Leitung von Obmann **Günther Hatz** und seiner Stellvertreterin **Martha Sailer** mit „Bundschuh-Reisen“ nach St. Veit an der Glan. Bei einem Zwischenstopp an der Wörthersee-Raststätte wurde kurz gefrühstückt, ehe die Reise nach St. Veit weiterging. Ein Stadtführer erläuterte die interessante Geschichte der Bezirksstadt –

## Ein Tagesausflug, der in Erinnerung bleibt

vom sogenannten „Fuchspalast“ bis hin zur historischen Entwicklung. Die knapp 10.000 Einwohner zählende Stadt, eingebettet in eine Region der Burgen und Schlösser bot eine breite Palette an Sehenswürdigkeiten mit geschichtlichem Hintergrund. Anschließend ließen sich die Seniorinnen und Senioren im Restaurant „Kogler’s Pfeffermühle“ in St. Urban am Urbansee mit einem viergängigen Menü kulinarisch verwöhnen. „Da waren wir noch nie, dabei ist hier eine so schöne Gegend“, schwärmte das Ehepaar Heidi und Herbert Gewolf. Damit aber nicht genug: Das absolute Highlight wartete bei diesem Kärnten-Trip am Ossiacher See. Mit der „Ossiach“ ging es am romantischen Ossiacher See kreuz und quer - da schlugen bei Traumwetter die

Herzen der Ausflügler höher und bei der Heimreise nach Nußdorf-Debant gab es von ihnen nur einen Tenor: „Das war Spitze, danke an die Organisatoren!“

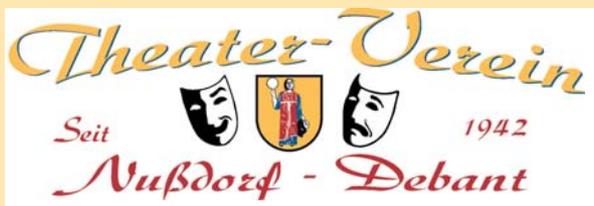
**VORSCHAU:** Jahreshauptversammlung der PVÖ Ortsgruppe Nußdorf-Debant am Freitag, 03.11.2023 um 18.00 Uhr im Kultursaal Debant



St. Veit an der Glan



Ossiach



### Vereinsplitter

- ⇒ Im Frühling gab es fünf gelungene Aufführungen des Stückes „Die verbotene Liab“.
- ⇒ Achtzig Jahre Theaterverein feierten wir gebührend.
- ⇒ Bei der Generalversammlung wurde der Vorstand für vier Jahre neu gewählt.
- ⇒ Im Frühjahr 2024 sind die nächsten Aufführungen geplant.

Obfrau Traudl Oberbichler



Der neue Vereinsvorstand: V.l. Nina Pfüner, Petra Draxl, Daniela Ranacher, Manfred Amort, Monika Schlemmer, Traudl Oberbichler

## Obmann Sepp Bernhardt



Anfang Juni haben wir in der Werkstatt speziell für die Weiterbildung unserer Krippenbauhelfer einen Marmorier-Kurs abgehalten. Malermeister Sigi Schusteritsch hat uns



das „Marmorieren“ an mehreren Säulen gezeigt, die im Krippenbau bei Stil- und orientalischen Weihnachtskrippen zum Einsatz bzw. zur Geltung kommen. Die wesentlichen Unterschiede von der Grundierung bis zur Malerei (mit Abtönfarben) und das Vergolden der Kapitäle und Sockel wurden erklärt. Wir sprachen

auch über die Farbintensität, Tonwerte, Tiefenwirkung und Farbenlehre. Beim Kurs hat jeder Teilnehmer auch eine Säule selbst marmoriert. Laut Sigi ist das Ergebnis sehr vielfältig und gut ge-

lungen. Bei den Kursen im Herbst werden wir die eine oder andere Säule einbauen.

Die **Herbstkurse** sind sehr gut gebucht. Die Helfer freuen sich schon darauf, gemeinsam mit den Kursteilnehmern Krippen in unterschiedlichen Ausführungen zu bauen.

Unsere **Krippenausstellung** findet am **16. und 17. Dezember 2023** im Gemeindeforum Debant statt. Das genaue Programm geben wir rechtzeitig bekannt. Auf zahlreichen Besuch freut sich der Krippenverein Nußdorf-Debant.



Holz ist **Natur**

**Suntinger und Wallner**

**MONTAGE-, BAU- UND  
MÖBELTISCHLEREI GMBH**

Lainach 117

Tel.: 04822 7211 Fax: 7212

A-9833 Rangersdorf

[www.suntinger-wallner.com](http://www.suntinger-wallner.com)



**Obmann  
Herbert Salcher**

Pack die Badehose ein und ab nach Spittal in die **Drautalperle** zum Schwimmen und Plantschen. Herrliche 5 Stunden!

Unser heuriger **Bus-Rad-Ausflug** führte uns von **Tarvis nach Bled** mit einmal übernachten. Traumhaftes Wetter, nette Stunden mit Freunden, ein schöner Radweg über 55 km nach Bled, ein schönes Hotel direkt am Bleder See, ein super Buschauffeur und zum Abschluss noch das Speckfest in Hermagor – Herz was willst du noch mehr?



Bus-Rad-Ausflug Bled: Vorne Ines, Barbara, Herbert, hinten Monika, Herbert, Gernot

Im Juni hieß es dann „Auf auf zum fröhlichen Wandern!“ zur **Hochschoberhütte** im Leibnitztal. Fein war's trotz des warmen Wetters und der 5



Hochschoberhütte: V.l. Manfred, Dieter, Inge, Herbert, Antonia, Gusti

Stunden Gesamt-Gehzeit. Sportlich ging es dann im Juli weiter, und zwar zum **Radfahren um den Faakersee**. Zuerst ging es mit dem Zug nach Villach und dann radelten wir insgesamt 33,65 km! Zurück führen wir per Bahn nach Lienz. Es war ein wunderschöner Sonntag.



Radfahren und Grillen: Manfred beim Verkosten ;-)

Was in unserem Veranstaltungskalender nicht fehlen darf, ist das **Radfahren und Grillen in der Pfister**. Zuerst eine kleine Runde von ca. 21 km (Debant-Peggetz-Tristach-Amlach-Waldschenke-Leisach-Drauradweg-Lienz-Pfister) und dann ein nettes Grillen

mit leckeren Sachen und als Draufgabe Kaffee und Kuchen. Danke allen, die uns geholfen haben!

Dann gibt es noch unsere Senioren-Mittwochs-Wanderungen, die uns auf die verschiedensten Gipfel, Orte und Hütten „treibt“. Es folgten die **Tristachersee Runde** (2 ½ Std. Gehzeit, 14 Personen), die **Debant-Dölsach Runde** (2 ¼ Std. Gehzeit, 12 Personen), der **Iseltrail von der Glanzer Brücke bis Huben** (4 ¼ Std./18km, 15 Personen), die Wanderung zum **Reiter Kirchl** (2 ½ Stunden, 8 Personen), die **Dölsacher Runde** (2 ¼ Std., 7 Personen), der **Iseltrail von Huben bis Matrei** (2 ¾ Std./10km, 14 Personen), der **Iseltrail von**



Iseltrail Glanzer Brücke bis Huben: V.l. Sigrid, Frieda, Dieter, Hans, Hannelore, Gusti

**Matrei bis Virgen** (3 Std., 10 Personen), die Wanderung zur **Winklerner Hütte** ab der Mautstelle (3 ¾ Std., 20 Personen), die Wanderung auf den **Penzelberg mit Einladung** (2'20 Std., 12 Personen), die Wanderung zur **Roatz Bodn Hütte Matrei** (2 ¼ Std., 7 Personen), die Wanderung zur **Lainacher Kuhalm** (3 Std., 14 Personen) sowie die **Kals-Matreier Törl Runde** (1 ½ Std., 17 Personen). Also es ist immer was los und wir hoffen das bleibt so!

Dann möchten wir uns bei der **Gemeinde mit Bgm. Ing. Andreas Pfunner** und den Bürodamen bedanken, die uns immer unterstützen. Ein Danke auch an unsere Sponsoren der Naturfreunde Zeitung sowie an Markus und Katharina für die Herstellung derselben. Ein großes Danke an meine rechte Hand Doris und an euch alle, die mitmachen, mithelfen und die Gemeinschaft verschönern.



Lainacher Kuhalm: Vorne hockend Sophia, Lena, Doris, hinten Herbert, Elfriede, Anna, Daniel, Tanja, Hannelore, Gusti, Frieda, Maria, Hans

# Familien-Flohmarkt in Nußdorf-Debant

Der **gemeinnützige Verein „von UNS für EUCH“** hat am **Samstag, 24. Juni 2023** das erste Mal einen **Familien-Flohmarkt im Kultursaal Debant** veranstaltet.

Insgesamt 34 Aussteller haben an ihren gut sortierten Verkaufsständen Kinderartikel, Kleidung, Spiel- und Haushaltswaren, Antikes u.v.m. zu

familienfreundlichen Preisen angeboten.

Auch für das leibliche Wohl war mit Kaffee, Kuchen, Getränken und Pikantem bestens gesorgt.

Trotz des schönen Wetters konnte sich der Verein über viele Besucher freuen, die durch die angebotenen Waren stöberten und den Familien-

Flohmarkt damit zu einer erfolgreichen Veranstaltung werden ließen.

Das Organisationsteam rund um Nicole Unterwainig und Edith Obergantschnig freut sich bereits wieder auf viele Aussteller und Besucher beim **nächsten Familien-Flohmarkt**, welcher am **Samstag, 25. November 2023** stattfindet.



E L E K T R O

K Ü H L U N G

K L I M A A N L A G E N  
G A S T R O N O M I E



# duregger

Handels-Gesellschaft m.b.H

SCHWEIZER GASSE 15 • A-9900 LIENZ  
TELEFON 04852/65533-0 • TELEFAX 65533-21

[www.duregger.at](http://www.duregger.at) • e-mail: [elektro@duregger.at](mailto:elektro@duregger.at)

## Oberschützenmeister Mario Jofen



Bei der diesjährigen **Vereinsmeisterschaft**, welche traditionell mit Saisonschluss im April stattgefunden hat, gingen **Thomas Unterrainer** bei den Luftgewehrscützen und **Mario Jofen** bei den Luftpistolenschützen mit beachtlichen Ergebnissen als Tagessieger hervor.

Mitte Juni fand die **60 Jahr-Feier des Sportvereins Nußdorf-Debant** statt. Auch der **Sportschützenverein** war dazu eingeladen, mit einem Sportschießen für Interessierte teilzunehmen. Das Angebot wurde mit regem Interesse angenommen.

Bei den **Österreichischen Meisterschaften im Behindertensport, im Kleinkaliber- und Luftgewehrschießen** vom 30. Juni bis 2. Juli in Dornbirn konnte **Thomas Unterrainer** in drei Disziplinen immerhin den guten vierten Platz erreichen.

Bei der diesjährigen **Bezirksmeisterschaft** mit dem **Kleinkalibergewehr** am 25. Juni in Sillian erreichte **Wolfgang Thaler** in der Kategorie Hobby sitzend aufgelegt den ersten Rang und konnte sich über eine Goldmedaille freuen.

Im Bewerb **Feuerpistole (Kleinkaliber)**, welche am 15. Juli am Bezirkschießstand in Lienz ausgetragen wurde, erreichte der SSV Nußdorf-Debant weitere hervorragende Ergebnisse. **Mario Jofen** gewann mit der **Freien Pistole** über 50 Meter und holte sich den Meistertitel. Dritter wurde **Reinhard Kilzer**, gefolgt von **Arnold Eder** auf Platz vier. In der Disziplin **Sportpistole** über 25 Meter bewiesen sich die drei Sportschützen erneut. Auch hier hatte **Mario Jofen** die Nase vorne und erreichte eine weitere Goldmedaille. **Reinhard Kilzer** und **Arnold Eder** mussten sich wie zuvor mit den Rängen drei und vier zufriedengeben.



Bezirksmeisterschaft Kleinkaliber Freie Pistole/  
Sportpistole 2023: V.l. Reinhard Kilzer und  
Mario Jofen

Auch bei der **Tiroler Landesmeisterschaft Feuerpistole** vom 29. bis 30. Juli in Schwoich konnte unser TOP-Schütze **Mario Jofen** in der Klasse **Freie Pistole** 50 Meter Kleinkaliber mit Platz drei und **Sportpistole** 25 Meter mit Platz zwei jeweils mit einem „Stockerlplatz“ überzeugen.

In den folgenden Disziplinen **Standardpistole** und **Schnellfeuerpistole** 25 Meter behauptete sich **Mario Jofen** bei den Männern erneut und er-

reichte hervorragende Platzierungen im vorderen Feld: Platz vier mit der Standardpistole und Platz fünf mit der Schnellfeuerpistole.

In der Mannschaftswertung errang die **Mannschaft SSV Nußdorf-Debant** mit den Schützen **Jofen, Kilzer** und **Eder** in der Kategorie **Freie Pistole** den vierten und beim Bewerb **Sportpistole** den sechsten Rang.

Beim **Bezirksmusikfest Lienzer Talboden** und zugleich **Jubiläumfest der Marktmusikkapelle Nußdorf-Debant** Anfang August fand auch ein Schießbewerb unter jungen Musikantinnen und Musikanten statt. Dabei konnten die begeisterten Teilnehmer nicht nur ihr musikalisches Talent, sondern auch ihr Geschick im Zimmengewehrschießen unter Beweis stellen. Bei diesem Bewerb, der im Zeichen des „**Giro di Musica**“ stand, duellierten sich 10 Mannschaften mit je 6 Schützen.

Mit hervorragenden Ergebnissen im Kleinkaliberschießen wurde die Sommersaison erfolgreich beendet.

Der **Schießbetrieb** beginnt wieder voraussichtlich mit **Ende September 2023**.

**Alle schießinteressierten Gemeindebürger**, ob Sportschützenmitglied oder nicht, sind herzlich **zu den Trainingsabenden jeden Dienstag und Freitag ab 18.30 Uhr eingeladen**.



„Giro di Musica“ beim Bezirksmusikfest Lienzer Talboden in Nußdorf-Debant

# SPORTVEREIN NUSSDORF-DEBANT

## 60 Jahre Sportverein Nußdorf-Debant

Anlässlich dieses runden Geburtstages veranstaltete der Sportverein am 17. Juni 2023 einen Schnupper-Sport-Tag mit anschließendem Festakt im Sport- und Gemeindezentrum unserer Gemeinde.

Das „Sportschnuppern“ wurde ein toller Erfolg, bei dem sich im gesamten Gemeindeareal an die 250 Kinder mit ihren Begleitpersonen tummelten. Erkunden konnten die „Kids“ dabei die Sportarten Badminton, Stockschießen, Taekwondo, einen Bewegungsparcours, TRX, Schach, Luftgewehrschießen, Fußball, Tennis, Inline-Hockey und Biken im Pumptrack. Mit dabei war als Eventbegleitung auch unser Dachverband ASVÖ Tirol mit den Stationen Speed Stacking, Mini Tischtennis, Loopy Bälle und einer Wurfstation.

Verbal begleitet wurde das sportliche Event in profihafter Manier von einem „Vollblut-Wort-Akrobatiker“, keinem Geringerem als Walter Wide-



Voller und toller Wirbel bei der Sachpreis-Verlosung im Aguntstadion

mair, Komponist, Arrangeur und lange Zeit aktiver Musiker. So wurden von ihm alle Stationen unter fürsorglicher Begleitung unseres Bürgermeisters aufgesucht, vorgestellt und deren Leiter interviewt.

Ergänzt wurde der Schnupper-Sport-

Tag mit der Verlosung von attraktiven Sachpreisen, wobei der Hauptpreis, ein wertvolles Trail Bike, gesponsert von der Fa. Probike, an ein Kind aus der Gemeinde Assling ging.

Abgeschlossen wurde die Veranstaltung mit einem kurzen offiziellen



Station VS in Bewegung: Großer Rolleinsatz beim Bewegungsparcours



Luftiger Einsatz bei der Station Sektion Taekwondo



Paralleler Dehnungseinsatz bei der Station TRX



Wuchtiger Einsatz bei der ASVÖ Bewegungsstation Loopy Bälle



Geistiger Einsatz bei der Station Sektion Schach



Der glückliche Gewinner des Hauptpreises, eines Trail Bikes, gesponsert von der Firma probike



Die Vertreter aus Politik, dem ASVÖ, den Sportvereinssektionen, den Zweigvereinen mit dem Moderator und den Ehrenmitgliedern

Festakt im gelungenen neuen Tribünentrakt des Aguntstadions. Nach einleitender Moderation durch Walter Widemair wurde Historisches und Aktuelles über den Verein von unseren Ehrengästen Bgm. Ing. Andreas Pfurner, ASVÖ-Vertreter Georg Nöckler, Sportausschuss-Obmann Philipp Lugger und dem Obmann des Sportvereins Manfred Stotter dem noch zahlreich anwesenden Publikum dargelegt.

Im Rahmen des Festakts wurden für langjähriges Wirken um den Sport bzw. Sportverein in unserer Gemeinde offiziell geehrt:

ASVÖ-Ehrenzeichen in Silber an: Maria Pfurner (Sektion Stockschießen), Michael Wendelin (Schriftführer

und Kassier) und Frank Longo (Sektion Taekwondo) Ehrenzeichen des Sportvereines: Werner Idl (FC WR-Obmann)

Der Dank des Obmanns gilt allen Mitwirkenden bei dieser 60-Jahr-Feier: Dem Organisationskomitee, den Zweigvereinen und Sektionen des SV, dem Sport-schützenverein, dem SKO, dem Verein VS in Bewegung, der Sektion Frauenturnen für die Betreuung der „Station Kuchen und Kaffee“, dem Dachverband



FC WR-Obmann Werner Idl erhält die Ehrennadel des Sportvereines.



Vereins-Kassier Michael Wendelin und Obmann-Stv. Frank Longo erhalten das ASVÖ-Ehrenzeichen in Silber (auch Maria Pfurner, Sektionsleiterin Stockschießen erfuhr in Abwesenheit diese Ehrung).

ASVÖ mit Bezirksvertreter Georg Nöckler, unserer Gemeindeführung mit Bgm. Ing. Andreas Pfurner und Sportausschuss-Obmann Philipp Lugger, Moderator Walter Widemair, Frank Longo für die musikalische Umrahmung, dem Hausmeisterteam, unseren Sponsoren und allen, die am Schnupper-Sport-Tag aktiv dabei waren.

## Sektion Badminton-Racketlon Sektionsleiter Edi Blaßnig



## Tiroler Mannschafts- Meisterschaft (Badminton)



Das Team des SV Nußdorf-Debant mit den Gegnern aus Kitzbühel

Am Mittwoch, 3. Mai hat das letzte Spiel im Frühjahr in der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft stattgefunden. Nach der knappen Niederlage gegen Jenbach stand das Team des SV Nußdorf-Debant mehr oder weniger unter Zugzwang, um im Rennen um den Mannschaftsmeistertitel zu bleiben, was gegen das Team aus Kitzbühel/St. Johann nie eine leichte Angelegenheit ist. An diesem Tag waren aber alle Spieler in der Lage ihre beste Leistung abzurufen und so konnte das Team mit Edi Blaßnig, Walter Jans, Irina Olsacher, Emanuel Schöpf und Sophie Unterguggenberger einen klaren 6:1-Heimsieg feiern. Für die Entscheidung um den Tiroler Mannschaftsmeistertitel im Herbst sind schon alle top motiviert.

## Staatsmeisterschaft Racketlon

Bei den diesjährigen Racketlon-Staatsmeisterschaften in Graz, die wieder im Rahmen der Sport Austria Finals aus-

getragen wurden, waren die Spieler des SV Nußdorf-Debant neuerlich sehr erfolgreich. So spielten sich Irina Olsacher und Emanuel Schöpf im Mixed-Doppel-Bewerb souverän ins Finale, wo sie das starke Duo Marcel Weigl/Bettina Bugl bezwingen konnten und so ihren Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigten. Im Damendoppel war Irina Olsacher mit ihrer Partnerin Bettina Bugl ebenfalls eine Klasse für sich und holte sich den zweiten Staatsmeistertitel an diesem Wochenende. Emanuel Schöpf

musste nach kurzfristiger Absage seines Doppelpartners mit einem neuen Partner antreten, konnte mit Stefan Urban aber die Bronzemedaille gewinnen. Im Halbfinale mussten sie sich den späteren Siegern nur äußerst knapp geschlagen geben.

Im Teambewerb, bei dem der SV Nußdorf-Debant in der 1. Bundesliga mit Edi Blaßnig, Irina Olsacher, Bernhard Pilsz, Emanuel Schöpf und Hans-Peter Walzl angetreten ist, konnte im ersten Spiel gegen Gleisdorf ein klarer Sieg gefeiert werden,



v.l. Alexander Pilsz, Hans-Peter Walzl, Irina Olsacher, Edi Blaßnig, Emanuel Schöpf



Die Staatsmeister im Mixed-Doppel

ehe man auch das Team aus Vösendorf, in dem alle Jugend-Nationalkaderspieler am Start waren, bezwang. Im Finalspiel gegen die Sportunion Rackathletes Austria konnte man nicht mehr sein ganzes Potential abrufen und musste sich schlussendlich geschlagen geben. Mit dem 2. Platz in der 1. Bundesliga wurde aber das beste Ergebnis des SV Nußdorf-Debant bei diesem Bewerb erreicht. Abschließend wurden noch die Einzelbewerbe gespielt, bei denen sich Irina Olsacher nach guten Leistungen in allen ihren Matches zum ersten Mal zur Staatsmeisterin im Einzel kühlen konnte. Emanuel Schöpf traf bereits im Viertelfinale auf den starken Florian Harca aus Wien. Das finalwürdige Aufeinandertreffen konnte dieses Mal der Nachwuchsspieler Harca für sich entscheiden und so musste Emanuel ohne Einzelmedaille die Heimreise antreten.

**Mit 3x Gold, 1x Silber und 1x Bronze endeten die diesjährigen Staatsmeisterschaften für den SV Nußdorf-Debant sehr erfolgreich!**

## Racketlon-Weltmeisterschaft Rotterdam

Bei den Racketlon Weltmeisterschaften, die von 2. bis 6. August 2023 in Rotterdam stattgefunden haben, waren auch zwei Spieler des SV Nußdorf-Debant mit dabei. Irina Olsacher und Emanuel Schöpf traten im Team-



bewerb mit dem österreichischen Nationalteam sowie im Einzel an. Das stark verjüngte Team Österreich 1 musste sich in der ersten Runde knapp dem Team aus Schweden geschlagen geben und erspielte sich so schlussendlich den 10. Platz.

Im Herren-Einzel traf Emanuel Schöpf ein hartes Los in der ersten Runde, er musste gegen den Deutschen Simon Vaclahovsky antreten.

Nach einer knappen Niederlage im Tischtennis siegte der Osttiroler im Badminton klar, konnte dann aber dem ehemaligen Weltklasse-Squash-Spieler im Squash-Satz nur einen Punkt abringen, sodass 7 Punkte im Tennis für Vaclahovsky zum Sieg reichten.

Besser erging es Irina Olsacher, die in der ersten Runde Cherisse Lau aus Großbritannien bezwingen konnte, ohne in den Tennissatz zu müssen. Im Viertelfinale traf sie auf Kirsten I. Kaptein aus den Niederlanden. Nach einer Niederlage im Tischtennis drehte Irina in ihrer Paradedisziplin Badminton richtig auf und siegte mit 21:3, gefolgt von einem Sieg im Squash, reichten 10 Punkte im Tennis zum Einzug in das Halbfinale.

Die österreichische Medaillenhoffnung musste sich dann aber im Halbfinale der Weltmeisterin von 2022 Myriam Enmer aus Frankreich geschlagen geben, wobei sie aber einen Teilerfolg erreichen konnte und den Badmintonsatz für sich entschied.

Im Spiel um Bronze traf Österreichs Nummer eins auf die Deutsche Silke Altmann. Nach Siegen im Tischtennis (24:22) und Badminton (21:12), musste Irina die beiden Sätze im Squash und im Tennis an die Deutsche abgeben und mit -11 Punkten auch leider die Bronzemedaille.

Trotzdem kann die heimische Elite-Sportlerin mit dem 4. Platz sowie ihrer hervorragenden Leistung stolz und zufrieden sein!

### Sektion Stockschießen Sektionsleiterin Maria Pfunner



Das **nationale Turnier der Stockschützen** fand am 24. Juni auf der Stocksportanlage beim Vereinshaus statt. Vier Osttiroler und sechs Oberkärntner Mannschaften lieferten sich spannende Spiele. Die Wandertrophäe holte sich der 1. OEV Lienz vor dem SV Dellach/Gail und dem EC Dellach/Drau.

Ergebnis: 1. 1. OEV Lienz (Gerhard

Ploner, Raimund Persterer, Christian Gander, Georg Machne) 15 Pkt.; 2. SV Dellach/Gail (Johann Gratzer, Wolfgang Gratzer, Kurt Köstl, Thomas Köstl) 14; 3. EC Dellach/Drau (Rudolf Elwischger, Robert Kretmer, Günther Mitterer, Florian Trunk) 12; 4. Stockschützen Steinfeld 11; 5. SV Irschen 10/1,262; 6. ESV Bad Lainach 10/1,174; 7. ESV Hochpustertal 9; 8. SGS Spittal 6; 9. EV Rapid Lienz 3; 10. UWE Thal 0

Gut ein Monat zuvor, nämlich am 20. Mai, ging das **Sommermarktschießen** über die Bühne. Neun Hobbyteams meldeten sich dafür und ritterten um die begehrte Trophäe. Diese gewann nicht das favorisierte Team „Kristall“, welches den zweiten Platz belegte, sondern das Team „Blitz-

dumm“.

Ergebnis: 1. Blitzdumm (Christian Berger, Werner Eder, Harald Obergangschnig, Roland Ebner) 14 Pkt.; 2. Kristall (Mario Dalpra, Hannes Hapacher, Rony Anesi, Daniel Pfunner) 12/1,811; 3. Feuerwehr (Markus Kainz, Christoph Idl, Manfred Mattersberger, Franz Greil) 12/1,588; 4. Hundstuttl 12/1,068; 5. Kaisermühl 10; 6. Patrioten 6; 7. Schwungprofis 4; 8. Oanfoch irgendwie 2; 9. Super Soften 0

Die Stockschützen bedanken sich für die rege Beteiligung der Gemeindeglieder sowie bei der Gemeindeführung für die gute Zusammenarbeit.

Stock Heil!



Die drei besten Teams SV Dellach/Gail, 1. OEV Lienz (rot) und EC Dellach/Drau (vorne)



Sommermarktschießen 2023:  
Die Teams der Medaillenplätze

**Sektion TRX**  
**SL Michaela Lerchbaumer**



**Liebe Sportfreunde!**

Das TRX/Funktionales Training-Team startet wieder durch! Wir waren



Beim Schnupper-Sport-Tag des Sportvereines

beim Schnupper-Sport-Tag dabei und man (Frau) konnte sich diesen tollen Sport anschauen und auch ein biss-

chen ausprobieren.

Bei Interesse meldet euch bitte bei Michaela Lerchbaumer (Tel. 0699/12373353), Angelika Pitterl (Tel. 0650/6839095) oder Helmut Ganeider (Tel. 0664/2056508).

Wir freuen uns auf eure Anmeldungen!

**Trainingsstart ist am Mittwoch, 20. September 2023 um 19.00 Uhr.**

**Trainingszeiten:**

Mittwoch	19.00 – 20.00 Uhr
Freitag	18.30 – 19.30 Uhr

**Obfrau Martha Sailer**



**TC NUSSDORF-DEBANT**

Die **Damenmannschaft des TC Nußdorf-Debant** nahm dieses Jahr bei den Kärntner Meisterschaften teil und konnte außerordentlich starke Leistungen erbringen. Sie erspielten souverän den zweiten Tabellenplatz. Zeitgleich zu den Kärntner Meisterschaften fand der Hypo Duo Cup statt. Die Damenmannschaft überzeugte dabei wieder mit einer starken Spilleistung.



V.l. Natasa Simic, Jennifer Mairdoppler, Janette Burgstaller, Verena Sint, Hortense Kotzinger

Die **Mannschaft 1 des TC Nußdorf-Debant** spielte in der **5. Klasse A**, wo sie punktgleich hinter der Union Lienz den hervorragenden zweiten Platz erreichte und dadurch den Aufstieg in die vierte Klasse A fixierte.

Auch die **Männermannschaft in der 6. Klasse** beendete diese Kärntner Meisterschaftssaison ohne Niederlage auf dem dritten Rang.

Viele interessierte Kinder und Jugendliche nahmen begeistert und mit viel Spielfreude das Angebot des TC Nußdorf-Debant mit unseren TC-Trainern Hel-

mut Aichholzer, Julia Sint, Michael Dellacher und Michael Seifter beim Schnuppersporttag des Sportvereines am 17. Juni 2023 an.



Klasse 5 v.l. Mario Sailer, Philipp Wirmsperger, Andreas Mairdoppler und René Stadlober



Klasse 6 v.l. Andy Pramstaller, Michael Seifter, Roland Kalsner, Patrick Achorner, Alois Pfurner, Gerald Berger

**Obmann Hans Kellner**



Liebe Sportwagenfreunde und Fans des automobilen Spektakels!

Die geplante **Frühjahrsausfahrt** zum Großglockner im Mai mussten wir aufgrund des schlechten Wetters leider kurzfristig absagen.

Anfang Juni wollten wir unsere Freunde von den Cabrio Cars Austria und den PS-Junkies besuchen. Leider gab es auch hier eine Planänderung. Trotzdem fuhren wir nach **Excalibur City in Tschechien** und verbrachten dort mit den PS-Junkies vier schöne Tage.

Von **Donnerstag, 13. bis Samstag, 15. Juli** stand unser Sportwagentreffen **„Feuer am Asphalt“** auf dem Programm. Zum diesjährigen Prosecco-Empfang in der Lienzer Tenne durften wir nicht nur alte Freunde wieder begrüßen, sondern auch 13 neue Teilnehmer. Für das Musikalische war „Der Osttiroler“ zuständig und sorgte mit seiner Unterhaltung für eine ausgelassene Feierstimmung. Am nächsten Morgen starteten wir pünktlich um 09.00 Uhr zur ersten Ausfahrt. Insgesamt nahmen 31 Sportwagen daran teil. Wir fuhren zur größten Staumauer Österreichs, der Kolnbreinsperre und besuchten anschließend das Porsche Museum in Gmünd. Am Abend brachte uns Bundschuh Reisen zur Hochsteinhüt-

te hinauf, wo wir eine sehr gute Bewirtung und einen atemberaubenden Ausblick auf den Lienzer Talboden genießen konnten.

Am Samstag fand zum ersten Mal am Lienzer Hauptplatz die Autoschau statt. Viele Fans warteten schon auf die Ankunft der Sportwagen. Von 12.00 bis 14.00 Uhr konnte man bei strahlendem Sonnenschein fast 40 Autos bestaunen. Anschließend begann die 2. Ausfahrt nach Heiligenblut. Um 19.00 Uhr fand die PS-Party mit Auto-Prämierung in der Lienzer Tenne statt. Auch Mike Wanker sorgte mit seiner musikalischen Unterhaltung für Feierstimmung.

Am meisten „Feuer am Asphalt“ brachte ein deutscher Mustang-Fahrer zustande, der mit Hin- und Rückfahrt plus Ausfahrten über 2.130 Kilometer fuhr und er hatte Spaß dabei. Aber auch andere Teilnehmer hatten eine Anreise von 200 bis 500 Kilometer. 500 Euro konnten an eine Familie in Nußdorf-Debant gespendet werden.

Am Sonntag verabschiedeten wir alle Gäste mit großer Vorfreude auf ein Wiedersehen zum 10. Sportwagentreffen „Feuer am Asphalt 2024“.

Wir möchten uns besonders bei allen Gönnern, Helfern und Musikern für ihre Unterstützung bedanken. Weiters bedanken wir uns bei Frau Bgm. Elisabeth Blank für die Kostenübernahme des Proseccos, bei Bgm. Bernhard



Webhofer für die Hilfe bei der Kreuzungssperre, bei der Polizei Lienz für die Sperre der Zettlersfeldkreuzung sowie der Bahnhofskreuzung, beim Lienzer Tenne-Wirt Franz Brunner für die tolle und leckere Bewirtung.

Am **16. September** findet die **Herbstausfahrt nach Friaul** in Italien statt. Beginn der Ausfahrt ist um 10.00 Uhr am Prof. Jos Pirkner-Platz in Nußdorf-Debant.

Zum Schluss noch ein herzlicher **Dank an Bgm. Andreas Pfurner** für die Bereitstellung des Lagerraumes in der alten Außensportumkleidekabine.



**12. Debanttal-Sprint zur Säge**

**Samstag, 16. Sep. 2023 14.00 Uhr**

MTB-, Berglauf- und E-MTB-Verfolgungswettrennen für Hobbyracer mit Spitzen- und Mittelzeit-Wertung MTB, Spitzenzeitwertung Bergläufer Mittelzeit E-MTB und Mittelzeit Teamwertung (MTB + E-MTB + Läufer)

Nennschluss: Freitag, 15. September 20:00 Uhr!

Strecke: Debant Gemeindeamt bis Jausenstation zur Säge (460 hm = 5,7 km)

**18.30 Uhr SIEGEREHRUNG im Startbereich**

CHIPWERTUNG

Nennungen: [www.sportklub-osttirol.at](http://www.sportklub-osttirol.at) und <https://my.raceresult.com/233342/>

# Empfang für Radstar Felix Gall im Aguntstadion Nußdorf-Debant



Die „Tour de Gall“ wurde am Lienzer Hauptplatz gestartet. V.l. Ex-Radrennfahrer Thomas Röhregger, Ex-Radrennfahrer Helmut Wechselberger, aktueller Tour de France-Etappensieger Felix Gall, Ex-Radfahrer Wolfgang Steinmayr, LH Anton Mattle und TVB-Obmann Franz Theurl  
© Land Tirol/Expa Pictures, Huter



Bgm. Andreas Pfurner bei der Begrüßung  
© Franz Bacher

sports eingehen wird.

Um diese Erfolge entsprechend zu würdigen, organisierten die Marktgemeinde Nußdorf-Debant und der Tourismusverband Osttirol unter der Federführung von Bürgermeister Ing. Andreas Pfurner sowie Tourismusverbandsobmann Franz Theurl am 2. August 2023 einen großen Empfang in seiner Heimat.



600 Radsportler:innen begleiteten Felix in Richtung Nußdorf-Debant. © Land Tirol/Expa Pictures, Huter

**Felix Gall aus Nußdorf-Debant** (25) ist derzeit der beste und erfolgreichste Straßenrennfahrer Österreichs. Bereits 2015 sorgte er mit seinem Sieg bei den Junioren-Weltmeisterschaften im Straßenrennen für Aufsehen und stellte sein enormes Potenzial unter Beweis. In diesem Jahr feierte er mit sensationellen Leistungen die bisher größten Erfolge seiner noch jungen Profikarriere. So konnte er bei der Tour de Suisse einen Etappensieg erringen

und durfte für einen Tag das „gelbe“ Trikot des Gesamtführenden tragen. Beim größten und bedeutendsten Radrennen der Welt, der Tour de France, gewann er die Königsetappe von Saint-Gervais Mont-Blanc nach Courchevel, wurde in der Bergwertung Zweiter und belegte in der Gesamtwertung den achten Platz. Das alles sind unglaubliche Ergebnisse in einer „Weltsportart“, mit denen Felix Gall in die Geschichte des Tiroler und auch des internationalen Rad-

Das abendliche Sportfest begann mit der „**Tour de Gall**“ von Lienz nach Nußdorf-Debant. Dabei radelten hunderte begeisterte Radfahrer:innen, darunter der Landeshauptmann und viele weitere Prominente, mit dem Tour de France-Helden vom Lienzer Hauptplatz über die B 100 ins Aguntstadion nach Nußdorf-Debant.



LH Anton Mattle überreichte Felix ein Bild des Künstlers Hans Salcher. © Land Tirol/Expa Pictures, Huter

Im voll besetzten Stadion wurde der Radstar dann mit tosendem Applaus empfangen und es fand zu seinen Ehren ein „Landesüblicher Empfang“ mit der Marktmusikkapelle und der Schützenkompanie Nußdorf-Debant sowie Fahnenabordnungen der Tiroler Traditionsverbände statt.

Anschließend gratulierten LH Anton Mattle und Bürgermeister Ing. Andreas Pfurner Felix Gall persönlich in kurzen Ansprachen. Der Landeshauptmann führte dabei unter anderem aus: „Die jüngsten Erfolge bei der Tour de France und die herausragenden Leistungen in den Vorjahren zeigen, dass Felix Gall ein Ausnahmetalent ist. Mit seinem Einsatz und seinem Fleiß ist er ein Vorbild für viele Tiroler Nachwuchssportlerinnen und Nachwuchssportler. Wir sind sehr stolz auf unseren Radhelden. Es ist mir ein großes Anliegen ihm im Namen des Landes Tirol persönlich in seiner Heimatgemeinde zu gratulieren. Deshalb bin ich sehr gerne nach Osttirol gekommen.“

Danach wurde auf zwei großen Videowalls ein 10-minütiger Zusammenschnitt der „Tour de France-

Highlights“ mit Felix Gall gezeigt und prominente Vertreter aus der Sport- bzw. Radwelt würdigten in Kurzinterviews die Verdienste des Ausnahmesportlers.



Felix nahm sich extra viel Zeit für seine großen und kleinen Fans. © Franz Bacher



**msgo**

CONSTRUCT  
MSGO Construct GmbH

Hallenbau | Fassadenbau  
Dachdeckerei | Spenglerei | Glaserei  
Trapezblech | Paneel

Untere Aguntstraße 14 | A-9990 Nußdorf-Debant  
+43 4710 200 26 | office@msgo.at  
www.msgo-construct.com

# NUSSDORFER HERBSTFEST

**23.-24. SEPT**  
DORFPLATZ NUSSDORF

**FREIER  
EINTRITT**

MUSIK | ERNTEDANK | KRANZLSINGEN | TANZ | GUATS ESSEN | GROSSES KINDERAREAL

## Samstag 23.9.2023

15:00 EINZUG DER VEREINE  
16:00 KRANZLSINGEN  
19:00 SCHULORCHESTER  
Musikmittelschule  
21:00 STEIRASEITN

## Sonntag 24.9.2023

10:00 FESTGOTTESDIENST  
mit Erntedankfeier und Jubiläumsfeier  
40 Jahre Pfarrer Otto Großgasteiger  
in Nußdorf  
11:00 FRÜHSCHOPPEN MIT DER  
MUSIKKAPELLE THURN  
14:00 DIE BRUNNER BUAM



# Veranstaltungen

## SEPTEMBER

Wann?	Wo?	Was?
08. (FR) 17.00 Uhr	Seniorenstüberl Debant	PVÖ-Vortrag "Gesund im Alter"
10. (SO) 09.00-16.00 Uhr	Kultursaal Debant	Mineralienausstellung
16. (SA) ab 10.00 Uhr	Abfahrt am Jos Pirkner-Platz	Herbstausfahrt Sportwagenfreunde (Info auf Seite 53)
16. (SA) 14.00 Uhr	Gemeindeamt - Gasthof Säge	12. Debanttal-Sprint - Mountainbike-Rennen
23. (SA) ab 15.00 Uhr	Dorfzentrum Nußdorf	Nußdorfer Herbstfest
24. (SO) ab 10.00 Uhr	Dorfzentrum Nußdorf	Nußdorfer Herbstfest mit Erntedankfeier
29. (FR) 15.00 Uhr	Kultursaal Debant	Seniorenachmittag

## OKTOBER

Wann?	Wo?	Was?
03. (DI) 19.30 Uhr	Kultursaal Debant	Filmvorführung „Die Küchenbrigade“
05. (DO) 17.00 Uhr	Seniorenstüberl Debant	PVÖ-Vortrag mit GF Günther Ebner (Sozialspengel)
07. (SA) 11.00 Uhr	Bildungszentrum	Eröffnungsfeierlichkeiten
07. (SA) 12.00-12.45 Uhr	Gemeindegebiet	Zivilschutz-Probealarm in ganz Österreich
08. (SO) 08.45 Uhr	Pfarrkirche Debant	Erntedankfeier
18. (MI) 15.00 Uhr	Seniorenstüberl Debant	PVÖ-Workshop "Stolperfälle Mensch"
19. (DO) 15.00 Uhr	Seniorenstüberl Debant	PVÖ-Workshop "Bewusst sicher mobil - im Auto unterwegs"
24. (DI) 17.00 Uhr	Biohof Oberhofer, Gödnach	MINT-Festival der Bücherei Nußdorf (Info auf Seite 34)
25. (MI) 14.00 Uhr	Treffpunkt Bücherei Debant	MINT-Festival der Bücherei Debant (Info auf Seite 35)
25. (MI) 19.00 Uhr	Kultursaal Debant	Streicherkonzert der Landesmusikschule "Seite an Saite"
29.-31. (SO-DI)	Nußdorf-Debant	Krapfenschnaggeln

## NOVEMBER

Wann?	Wo?	Was?
07. (DI) 19.30 Uhr	Kultursaal Debant	Filmvorführung „Morgen sind wir frei“
08. (MI) 15.00-20.00 Uhr	Kultursaal Debant	Blutspenden
11. (SA)	Kultursaal Debant	Wintersportbasar der Sektion Schi
25. (SA) 10.00-16.00 Uhr	Kultursaal Debant	Familien-Flohmarkt
25. (SA)	Nußdorf	Kindertischziachn der Toiflgruppe

## DEZEMBER

Wann?	Wo?	Was?
02. (SA) 19.00 Uhr	Pfarrkirche Debant	Adventsingen des Kirchenchors Debant
02. (SA)	Nußdorf	Großes Tischziachn der Toiflgruppe
04. (MO)	Toni Egger-Park Debant	Tischziachn des Krampusvereins
04. (MO) und 05. (DI)	Nußdorf-Debant	Nikolaus-Hausbesuche der Toiflgruppe
05. (DI)	Nußdorf-Debant	Nikolaus-Hausbesuche des Krampusvereins
05. (DI) 19.30 Uhr	Kultursaal Debant	Filmvorführung „Die Dirigentin“
16. (SA) 14.00-21.00 Uhr	Gemeindeforum Debant	Krippenausstellung
18.00 Uhr	Gemeindeforum Debant	Festakt mit Krippensegnung
17. (SO) 09.30-18.00 Uhr	Gemeindeforum Debant	Krippenausstellung

## GEBURTEN

13 Geburten seit der letzten Kurier-Ausgabe  
Dazu wird mit freundlicher Erlaubnis veröffentlicht:



**Yunis Manoah**, Sohn der Stephanie und des Michael Stolper, Debant  
**Julian Felix**, Sohn der Elvira Maier und des Clemens Lanser, Nußdorf

**Mathea**, Tochter der Sandra Obererlacher und des Philipp Schlemmer, Nußdorf

**Toni**, Sohn der Bianca Aßmair und des Michael Ortner, Nußdorf

**Leon Rupert**, Sohn der Sabrina Schwarzl und des Tobias Monitzer, Debant

**Alina**, Tochter der Christina Goller und des Andreas Lenzhofer, Debant

**Livia Sophia**, Tochter der Alena Koleritsch und des Hubert Pichler, Debant

**Emma**, Tochter der Katharina Ganzer, Debant

## VEREHELICHUNGEN/ VERPARTNERUNGEN

7 Hochzeiten seit der letzten Kurier-Ausgabe  
Dazu wird mit freundlicher Erlaubnis veröffentlicht:



**Felicitas Hammerle**, MSc und **Felix Mattersberger**, Debant

**Jana Niederwieser** und **Maximilian Fasching**, Debant

**Claudia Tschoner** und **Ingo Pranter**, Debant

**Julia Rainer** und **Clemens Theurl**, Debant

## Das Standesamt registriert

### TODESFÄLLE



**Paula Pfeifhofer** (93 Jahre), Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant

**Helga Buchsbaum** (79 Jahre), Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant

**Irene Linder** (79 Jahre), Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant

**Kilian Fröschl** (93 Jahre), Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant

**Franz Wallensteiner** (74 Jahre), Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant

**Wilhelm Sieber** (88 Jahre), Debant

**Emma Steiner** (87 Jahre), Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant

**Zita Steiner** (91 Jahre), Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant

**Rupert Holzer** (94 Jahre), Debant

**Maria Unterweger** (95 Jahre), Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant

**Martha Stotter** (75 Jahre), Debant

**Margaretha Bencsik** (91 Jahre), Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant

**SUPER TITANIUM**

5 mal härter als Edelstahl  
40% leichter als Edelstahl

**Pargger**  
SCHMUCK UHREN  
Lienz - Kärntnerstraße 7 - Tel. 04852/67590

**CITIZEN**  
BETTER STARTS NOW

# Serviceleistungen und Informationen der Marktgemeinde Nußdorf-Debant

## FÖRDERUNGEN UND ENTLASTUNGEN

Die derzeitige Teuerungswelle ist auch in Tirol zu spüren. Vonseiten des Bundes und des Landes gab und gibt es verschiedene Förderungen für unterschiedliche Zielgruppen, sodass finanzielle Belastungen bestmöglich abgedeckt und Sorgen aufgefangen werden sollen.

**Eine genaue Übersicht der Fördermöglichkeiten findet man im Internet auf der Seite des Landes Tirol unter [www.tirol.gv.at/entlastungen](http://www.tirol.gv.at/entlastungen).**

### Hier finden Sie Informationen bzw. Anträge für

#### Förderungen und Unterstützungsleistungen im Bereich Wohnen

- ⇒ Tirol-Zuschuss (Wohn- bzw. Heizkostenzuschuss)
- ⇒ Zuschuss für Wärmepumpen und Stromheizungen
- ⇒ Wohnbauförderung
- ⇒ Wohnbeihilfe-, Mietzins- und Annuitätenbeihilfe
- ⇒ Beratungsmöglichkeiten Mietrückstand
- ⇒ Wohnschirm Miete
- ⇒ Sauber Heizen für Alle

#### Familienförderungen

- ⇒ Kinderbetreuungszuschuss
- ⇒ Kindergeld Plus
- ⇒ Schulkostenbeihilfe
- ⇒ Mehrlingsgeburtenzuschuss
- ⇒ Tiroler Familienpass/Euregio Family
- ⇒ Familienbonus Plus und Kindermehrbetrag
- ⇒ Familienbeihilfe
- ⇒ Familienhärteausgleich
- ⇒ Familienzeitbonus
- ⇒ Freifahrt und Fahrtenbeihilfe für Schüler/Lehrlinge

#### Förderungen für SchülerInnen, StudentInnen und Lehrlinge

- ⇒ Schulkostenbeihilfe
- ⇒ Schulveranstaltungen
- ⇒ Soziales Schulticket
- ⇒ Ausbildungsbeihilfe Lehrlinge
- ⇒ Digi-Scheck für Lehrlinge

#### Förderungen im Bereich Energie, Umwelt/Heizen und Mobilität

- ⇒ Wohn- und Heizkostenzuschuss (Tirol Zuschuss)
- ⇒ Zuschuss für Wärmepumpen und Stromheizungen
- ⇒ Photovoltaik-Förderung
- ⇒ Raus aus Öl und Gas
- ⇒ Eigenstromsteuer-Befreiung
- ⇒ Klimabonus
- ⇒ Reparaturbonus
- ⇒ Förderung des Landesenergieversorgers TIWAG

#### Fragen zu Förderungen

Das **InfoEck** informiert Privatpersonen rund um Fördermöglichkeiten.

Hotline des InfoEck:

Tel.: **0800 800 508**

MO - FR von 09.00 - 14.00 Uhr

DI u. DO von 15.00 - 17.00 Uhr

# WIR SIND **IN**!



**JETZT Mitarbeiter/in  
oder Lehrling bei  
INTERSPAR werden!**



Interesse geweckt? Gleich bewerben auf:



interspar

[interspar.at/karriere](https://interspar.at/karriere)



## WERDE TEIL DES TEAMS!

Jetzt informieren oder direkt bewerben auf  
[interspar.at/karriere](https://interspar.at/karriere)



**STARTE  
MIT UNS  
DURCH!**

